



# BBAG

[www.bb-ag-sales.de](http://www.bb-ag-sales.de)

# TURF-TIMES

Der deutsche Newsletter für Vollblutzucht & Rennsport mit dem Galopp-Portal unter [www.turf-times.de](http://www.turf-times.de)

## AUF GALOPP

Der Begriff "Boutique"-Auktion ist in den vergangenen Jahren immer dann verwendet worden, wenn es sich um eine quantitativ übersichtliche Versteigerung mit einem qualitativ starken Angebot gehandelt hat. So gesehen fällt die Jährlingsauktion von Arqana vergangenes Wochenende in Deauville nicht unbedingt unter diesen Begriff, aber einen gewissen Glamour kann ihr nicht abgesprochen werden. Deauville profitiert natürlich von der Atmosphäre, von der unmittelbaren Nähe zur Rennbahn, von der stylischen Umgebung, der Ferienidylle. Und letztlich haben es die Verantwortlichen verstanden, die Qualität in all den Jahren kontinuierlich zu steigern, was sich dann auch in den Zahlen niederschlägt. Der Start in die Saison 2023 in Europa kann nur als geglückt bezeichnet werden und dieser positive Trend setzt sich hoffentlich kommende Woche in Iffezheim fort.

Auf der Käuferseite ist in höheren Regionen inzwischen der Mittlere Osten weiter auf dem Vormarsch. Godolphin zeigte große Präsenz, was die Industrie wohlwollend zur Kenntnis genommen hat, das Herrscherhaus von Bahrain war für die Salestopperin verantwortlich, neu im Geschäft ist der Emir von Katar mit Wathnan Racing, zudem waren zuvor noch nie gesichtete Kunden aus Saudi-Arabien am Ring. Die Pferde werden, das ist die positive Nachricht, in Europa bleiben, sie verschwinden nicht, wie aktuell hochkarätige Fußballprominenz, in den Ländern der Käufer. Es ist davon auszugehen, dass sich die Tendenz verstärken wird, die Besitzer der Pferde vertreten halt andere Nationen als noch vor zwanzig, dreißig Jahren. Den Auktionshäusern mag es egal sein, wer die Rechnungen bezahlt, wichtig ist nur, dass die Jährlinge dem europäischen Rennsport erhalten bleiben. Kommende Woche wird eine neue Runde auf dem Markt eingeläutet.

DD

## "Große Woche" ante portas


[www.galoppfoto.de](http://www.galoppfoto.de)

Sie mag nicht mehr mondän oder glamourös sein wie noch vor Jahren, doch ist die "Große Woche" in Iffezheim immer noch der Kulminationspunkt der Rennsaison in Deutschland: Erstklassiger Sport an inzwischen fünf Renntagen, ein entsprechendes Rahmenprogramm, die Jährlingsauktion (Vorschau ab Seite 4) und oft hinter den Kulissen zahlreiche Weichenstellungen für die kommende Saison. Der Große Preis von Baden unter dem Wettstar-Label ist dieses Jahr auf eine Dotierung von 400.000 Euro angehoben, erst zu Beginn der Woche wird klar sein, wie dies international angenommen wird. Godolphin hat das Rennen fest im Auge, aus Frankreich wird Zagrey (Zarak) angekündigt, Zweiter im Grand Prix de Saint-Cloud (Gr. I) und Dritter im Dubai Sheema Classic (Gr. I), im Training bei Yann Barberot. Die Wetterlage wird entscheiden, ob der Derbysieger **Fantastic Moon** (Sea the Moon) nachgenannt wird.

## Inhaltsverzeichnis

Turf National

ab S. 17

**WETT  
STAR**
**feiert** Grosse Woche in Baden-Baden

 18+  
Suchtrisiko  
[buwei.de](http://buwei.de)  
[whitelist.fyi](http://whitelist.fyi)

# 20% EINZAHLUNGSBONUS

 mit dem Code **GROSSEWOCHE23**

Nur gültig vom 25. bis 28. August. Bitte beachten: Erst Einzahlen, dann Code eingeben.

## Der Mann des Jahres



Frankie Dettori mit Sheikhha Hissa und Mostahdaf. [www.galoppfoto.de](http://www.galoppfoto.de) - JJ Clark

Aufhören, wenn es am Schönsten ist: **Frankie Dettori**, 52, befindet sich in einer schon erstaunlichen Form, zeigt in diesen Wochen, dass er eine Ausnahmeerscheinung in seiner Berufssparte ist. Und dies auf seiner Abschiedstournee, denn Ende des Jahres ist Schluss. Ein letztes Mal Royal Ascot, ein letztes Mal Epsom, nach Deutschland wird er kaum noch einmal kommen, in Goodwood war Schluss und diese Woche in York. Und der Mann, der das Showbiz wie kein Zweiter beherrscht, hat wieder einmal geliefert. Am Mittwoch zeigte er im Sattel von Mostahdaf (Frankel) im Juddmonte International eine taktische, durchdachte Meisterleistung, als er von der Spitze aus u.a. den schon zum Wunderpferd titulieren Paddington (Siyouni) das Nachsehen gab. "Du solltest nicht zurücktreten", sagte Coolmores MV Magnier nach dem Rennen zu Dettori. "Wenn Du mir genügend Geld gibst, dann bleibe ich", antwortete Dettori schnell. Natürlich ein Scherz.

Richard Hills, einer der Racing Manager von Shadwell, auf dem oberen Foto links zu sehen, sagte der "Racing Post": "Es ist seine Wahl aufzuhören, aber ich schwöre, ich würde noch reiten, wenn ich könnte. Es ist der beste Job der Welt und man hat das beste Leben."

## Berglar verkauft Stonereath Stud

Das Stonereath Stud in Kentucky, das Dr. Christoph Berglar vor einigen Jahren erworben hatte und das von seinem Sohn Peter unter dem Narolabanner geführt wurde, ist verkauft worden. Neuer Besitzer ist Imad Al Sagar aus Kuwait, er besitzt seit geraumer Zeit mit Erfolg das Blue Diamond Stud nahe Newmarket, das auch weitergeführt wird. Zu seinen aktuellen Rennpferden gehört die Gr. I-Siegerin Nashwa (Frankel).

# RACEBETS

# DIE GROSSE WOCHE



## Sweepstakes

Anmeldung mit Code **IFFEZHEIM23** und ein zugelostes Pferd per E-Mail erhalten. Gewinnt das zugeloste Pferd, gibt es eine 2 € Freiwette.

## Das Beste Rennen

Am Samstag erhöhen wir die Quoten aller Starter im 68. Preis der Sparkassen-Finanzgruppe. Max. Einsatz: 10 €. Eine Wette pro Kunde im Spezialmarkt.

## Hals und Bein!

18+ | Sweepstakes-Teilnahme: Gilt nur nach Registrierung und wenn die E-Mail-Kommunikation in Ihrem Nutzerkonto mit "JA" markiert ist | Das Beste Rennen: Max. Einsatz 10 €. Eine Wette pro Kunde | Glücksspiel kann süchtig machen | Hilfe unter BZGA [www.check-dein-spiel.de](http://www.check-dein-spiel.de) und unter [www.buwei.de](http://www.buwei.de) | Behördlich zugelassener Pferdewettveranstalter nach §9 (8) GlüStV: [gluecksspielbehoerde.de](http://gluecksspielbehoerde.de)



# FULL OF SPEED

38	Antinori	c. Adlerflug - Anna Magnolia
63	Nobu	c. Pinatubo - Nevada (Dubai Destination)
78	Westwood	c. Areion - Waldtraut (Oasis Dream)
84	Arabico	c. Waldpfad - Akua`maria (Maxios)
152	Aurum	c. Waldpfad - Anna Kallista (Kallisto)
168	Javier	c. Too Darn Hot - Julissima (Beat Hollow)
177	N.N.	f. Waldpfad - North Queen (Desert King)
183	N.N.	c. Woolton Bassett - Secretina (Galileo)
197	Adar	c. Areion - Akua´da (Sharmadal)
198	N.N.	f. Sea the Stars - Anna Mia (Monsun)



GESTÜT BRÜMMERHOF

[www.brueimmerhof.de](http://www.brueimmerhof.de)



Javier, ein Brümmerhofer Too Darn Hot-Sohn. [www.galoppfoto.de](http://www.galoppfoto.de) - Sabine Brose

## AUKTIONSNEWS

### BBAG-Jährlingsauktion: Ein Überblick

Von 204 angebotenen Jährlingen fanden vor einem Jahr bei der BBAG-Jährlingsauktion 159 einen neuen Besitzer, der Gesamtumsatz lag bei 8,45 Millionen Euro, der Schnitt pro Zuschlag bei 53.192 Euro. In diese Richtung sollte es in der kommenden Woche schon wieder gehen und die Voraussetzungen stehen nicht schlecht. BBAG-Käufe waren in den vergangenen Wochen in vielen großen Rennen vorne, drückten insbesondere dem Derby und der Diana den Stempel auf, was auf nationaler Ebene durchaus zu einer erhöhten Käuferaufmerksamkeit gerade im gehobenen Mittelaltermarkt führen kann. Und aus dem Ausland werden wie immer Investoren anreisen, zumal in der jüngeren Vergangenheit einige Pinhooker mit ihren in Iffezheim getätigten Einkäufen erfolgreich agiert haben.

Im Nachfolgenden einige interessante Angebote führender Anbieter, wobei die Auswahl naturgemäß nur sehr subjektiv ausfallen kann.

#### Auenquelle

Fünf Jährlinge umfasst das eigene Angebot. Darunter sind ein Soldier Hollow-Sohn, ein rechter

Bruder der mehrfachen Gruppe-Siegerin Axana (Lot 196), sowie eine Stute aus dem letzten Jahrgang von Adlerflug, eine Schwester des gruppenplatziert gelaufenen Vintage Moon (Lot 191). Bei den im Kundenauftrag vorgestellten Pferden ist eine Sea the Stars-Tochter der Gr. II-Siegerin Asiana (Lot 39) und ein Best Solution-Hengst (Lot 42) zu erwähnen. Dieser ist ein Bruder des früh verunglückten De la Soul.

#### Brümmerhof

Eine Stute ist dabei, eine Sea the Stars-Tochter aus der 90kg-Stute Anna Mia (Lot 198). Eine rechte Schwester von ihr war 2019 zu einem Zuschlag von 820.000 Salestopperin, zusammen mit einer anderen Stute bis heute der höchste Preis in Iffezheim. Bei den Hengsten sind ein Too Darn Hot-Bruder zu drei Blacktype-Pferden (Lot 168), darunter Julio, und ein Pinatubo-Bruder zur klassischen Siegerin Novemba (Lot 63) zu erwähnen, zudem natürlich ein Wootton Bassett-Hengst (Lot 183). Brümmerhof präsentiert auch einige Hengste aus dem ersten Jahrgang von Waldpfad.

#### Buff

Im neunköpfigen Aufgebot des französischen Haras du Buff, das Nachkommen von Dabirsim und Shamalgan nach Iffezheim schickt, steht eindeutig eine von Dabirsim stammende Schwester der Diana-Siegerin Toskana Belle (Lot 188) im Blickpunkt.

## Etzean

Mit zwölf Pferden aus eigener Zucht und 13, die für Pensionäre vorgestellt werden, stellt Etzean mehr als ein Zehntel des gesamten Angebotes der Auktion. Drei Etzeaner-Jährlinge haben wir herausgesucht: Einen Acclamation-Hengst aus der Familie von Monami (Lot 120), von Monami selbst einen Sea the Moon-Hengst, somit ein  $\frac{3}{4}$  Bruder der Diana-Siegerin Miss Yoda (Lot 174), und eine Tochter des aktuell auf den Auktionen stark gefragten Ghaiyyath, eine Schwester des Gr.-Sieggers und Deckhengstes Sea Bay (Lot 74).

Die Pensionäre sind mit Nachkommen aus dem finalen Jahrgang von Lord of England vertreten, dazu u.a. mit einem Mastercraftsman-Hengst aus der Lips Eagle (Lot 58) und einem Soldier Hollow-Sohn aus der Familie der Diana-Siegerin Palmas (Lot 179).

## Fährhof

Der führende BBAG-Verkäufer der vergangenen Jahre hat wie immer ein Kontingent von Nachkommen bevorzugt englisch-irischer Hengste im Katalog. Beim Gestütsbesuch sind uns ein Gleneagles-Sohn der La Petite Virginia (Lot 54), ein Soldier Hollow-Hengst der Path Wind (Lot 66) und ein Teofilo-Sohn der Zarzali (Lot 194) aufgefallen. Bei den Stuten waren es eine Sea the Stars-Tochter der Conscious (Lot 159), eine Too Darn Hot-Schwester von Quantanamera (Lot 180) und die Pinatubo-Schwester der klassischen Siegerin Habana (Lot 165).

## Görlsdorf



Die Görlsdorferin Meeressbrise, eine Sea the Moon-Tochter.  
www.galoppfoto.de - Sabine Brose

Die aktuellen Erfolge der Sea the Moon-Nachkommen dürften die Schritte vieler Verkaufsinteressenten zu den Görlsdorfer Boxen lenken. Vier Stuten, darunter eine Schwester der Gr.-Siegerin Meerjungfrau (Lot 173), und ein Hengst von ihm



# DER EINZIGE BBAG-ANBIETER VON BISHER 11 Gr.1 Siegern

**MANDURO** World-Champion

**NIGHT MAGIC** mehrfache Gr.1-Siegerin

**ISFAHAN** Derby-Sieger & Gr.1-Verererber

**MISS YODA** Diana-Siegerin

**FEODORA** Diana-Siegerin

Unser Auktionslot 2023 stammt von den Etzeaner Hengsten **AREION, AMARON & LORD OF ENGLAND**, führenden deutschen Hengsten und von interessanten jungen internationalen Hengsten!

Bereits zahlreiche Sieger  
& Platzierte aus dem Etzeaner  
BBAG-Angebot 2022!



**Finden Sie Ihren Sieger in Hof B!**

Fragen & Kontakt: Ralf Kredel · Mobil: 0160 821 77 10

[www.gestuet-etzean.de](http://www.gestuet-etzean.de)

kommen in den Ring. Erwähnenswert sind noch ein Le Havre-Hengst aus einer Schwester von Be My Sheriff (Lot 202) und eine Stute aus dem letzten Jahrgang von Adlerflug (Lot 107).

### Hof Ittlingen

Drei Nachkommen von Best Solution werden auf den Markt geschickt, darunter eine Stute, der Erstling der Listensiegerin Enissa (Lot 163). Besondere Aufmerksamkeit verdient natürlich auch der einzige No Nay Never-Jährling auf dieser Auktion, eine Tochter der Gr.-Siegerin Survey (Lot 186).

### Karlshof

Mit gleich 16 Jährlingen reisen die Transporter aus Karlshof nach Iffezheim. Fünf Hengste springen nach Abstammung ins Auge: Das sind in alphabetischer Reihenfolge der von Teofilo stammende rechte Bruder der Gr. I-Siegerin Donjah (Lot 44), der Counterattack-Bruder zu Mylady (Lot 61), ein Ghaiyyath-Bruder zu No Limit Credit (Lot 176), aus eben dieser Mutterlinie ein Zarak-Hengst (Lot 123) und ein Isfahan-Sohn der Gr. I-Siegerin Sortilege (Lot 185). Bei den Stuten wird die rechte Schwester der Gr.-Siegerin und Diana-Zweiten Isfahani, eine Isfahan-Tochter (Lot 166), ihre Anhänger finden

### Lünzen

Vier Jährlinge aus dem Angebot kommen aus Ungarn, Nachkommen immerhin von Kameko, Study of Man und Too Darn Hot. Das ist sicher ein Experiment, das mit Interesse beobachtet wird. Die Pedigrees haben durchaus internationales Format.

### Ohlerweiherhof

Ein weiterer großer Anbieter, wobei die Zahl der für andere Interessen offerierten Jährlinge mit 14 überwiegt. Darunter sind auch Pferde aus der Zucht des Gestüts Höny-Hof wie ein Best Solution-Hengst (Lot 134). Ein Sohn des aktuell so populären Galiway (Lot 87) erscheint ebenso attraktiv wie eine Mastercraftsman-Stute, eine rechte Schwester des Gr. II-Siegers Quian (Lot 67).

### Ombreville

Der kopfstärkste französische Consigner in Iffezheim mit gleich 14 Jährlingen, zwölf davon sind Hengste. Zwei "Zaraks", ein Sohn von Adlerflug aus der Familie von Mendocino (Lot 181) und ein Le Havre-Hengst verdienen einen Hinweis. Die beiden Stuten stammen von Galiway und Zarak ab.

# AUENQUELLE

präsentiert zur **BBAG** Jährlingsauktion:

## 31 Stute v. **Lord of England**

a.d. **Vallanda** (Lomitas) Auenquelle

## 39 Stute v. **Sea The Stars**

a.d. **Ashiana** (Mastercraftsman) E. Sauren

## 42 Hengst v. **Best Solution**

a.d. **Delegation** (Mount Nelson) B.Holubova

## 77 Hengst v. **Soldier Hollow**

a.d. **Valluga** (Campanologist) Auenquelle

## 85 Stute v. **U S Navy Flag**

a.d. **Al Quintana** (Sholokhov) Stall Oberlausitz

## 142 Stute v. **Lord of England**

a.d. **Tina Maria** (Soldier Hollow) Auenquelle

## 145 Stute v. **Best Solution**

a.d. **Vallante** (Soldier Hollow) Auenquelle

## 191 Stute v. **Adlerflug**

a.d. **Vintage Rum** (Rock of Gibraltar) Auenquelle

## 196 Hengst v. **Soldier Hollow**

a.d. **Achinora** (Sleeping Indian) Auenquelle

**Der  
Arc-Sieger  
im Gestüt  
Auenquelle**

Adlerflug - Tijuana (Toylsome)

# Torquator Tasso

**Mit einem überragenden  
ersten Buch in 2023:  
nach Qualität & Quantität!**

**Gestüt Auenquelle**

Tel. 05746/1430 • Mobil 0171/2600823  
gestuet@auenquelle.de



In Auenquelle eine Adlerflug-Stute aus der Vintage Rum. [www.galoppfoto.de](http://www.galoppfoto.de) - Sabine Brose

### Park Wiedingen

Im vierköpfigen Aufgebot springt ein Sohn des gerade in Deauville stark gefragten Nachwuchshengstes Sottsass ins Auge. Er stammt aus der einstigen "Winterkönigin" Whispering Angel (Lot 79).

### Ronald Rauscher

Ein starkes internationales Lot aus diversen Zuchten steht in den dem Consigner Ronald Rauscher zugeteilten Boxen. Es sind Söhne u.a. von Mehmas und Zarak, zudem der einzige Nachkomme von Frankel auf dieser Auktion, ein Hengst aus der Familie von Intello (Lot 189). Auch bei den Stuten warten eine Reihe von Highlights: Die rechte Schwester von Tünnes und Halbschwester von Torquator Tasso (Lot 75), die rechte Schwester der Protectionist-Tochter Amazing Grace (Lot 36), eine Ghaiyyath-Stute aus einer Schwester des Melbourne Cup-Siegers Almandin (Lot 154) und eine Australia-Stute aus der Familie von See Hector (Lot 70).

### Röttgen

Das herausragende Röttgener Angebot könnte eine Stute sein: Die Adlerflug-Tochter Eleganz (Lot 52) macht ihrem Namen alle Ehre. Doch auch revilledrei Hengste von Camelot aus der Anna Katharina (Lot 153), von Too Darn Hot aus der Diatribe (Lot 161) und von Zarak aus

der Eloge (Lot 46) werden ihre Freunde finden. Zudem wird noch im Kundenauftrag eine Tai Chi-Schwester von Assistent (Lot 37) in den Ring kommen.

### Stauffenberg Bloodstock

Zweimal Sea the Stars, einmal Adlerflug, einmal Australia - ein spannendes Quartett wird unter dem Stauffenberg-Label versteigert. Dabei ist eine Sea the Stars-Schwester zum mehrfachen Gruppe-Sieger Best of Lips (Lot 156), ein Sea the Stars-Hengst aus einer Schwester zu Sixties Icon (Lot 59) sowie zwei „Höny-Hofer“, so ein Australia-Bruder zu drei Blacktype-Pferden.

### Westerberg Consignment

Mit 13 Jährlingen ist es ein umfangreiches Angebot. Bei den Hengsten könnten ein Waldgeist-Hengst aus der Gr.-Siegerin Diamond Dove (Lot 43) und der von Protectionist stammende rechte Bruder des Gr.-Siegers Lambo (Lot 172) interessant sein. Im Stuten-Lot fällt eine Saxon Warrior-Stute mit aktuellem Update aus England auf (Lot 106).

### Haras de l'Hotellerie

Zu den gefragtesten Hengste gehörte vor einigen Tagen in Deauville Wootton Bassett. Ein Sohn von ihm, dessen Mutter Listensiegerin war, kommt aus Frankreich nach Iffezheim.



Der rechte Bruder des Gruppe-Siegers Lambo in Westerberg. [www.galoppfoto.de](http://www.galoppfoto.de) - Sabine Brose

## Hengste mit erstem Jahrgang bei der BBAG-Jährlingsauktion



Die ersten Jährlinge von Waldpfad kommen bei der BBAG in den Ring. [www.galoppfoto.de](http://www.galoppfoto.de) - JJ Clark

### Fighting Irish (Camelot)

Sieger zweijährig im Critérium de Saint-Cloud (Gr. II), steht für 3.000 Euro im Haras d'Annebault in Frankreich, hat 2021 zwanzig Stuten gedeckt.

### Ghaiyyath (Dubawi)

Decktaxe 2021 30.000 Euro (2023: €25.000), Champion, Sieger u.a. im Coronation Cup (Gr. I), Juddmonte Internation (Gr. I), Eclipse Stakes (Gr. I), Großer Preis von Baden, deckte 2021 im Kildangan Stud in Irland 138 Stuten, Fohlen wurden bis zu 375.000gns. bezahlt, Schnitt bei Tattersalls December 131.000gns, erste Jährlinge wurden in Deauville gut angenommen.

### Golden Horde (Lethal Force)

Dreijährig Sieger im Commonwealth Cup (Gr. I) in Royal Ascot, steht für 8.000 Euro (2021: €10.000) bei Sumbe in der Normandie, startete mit 70 Bedeckungen 2021.

### Hello Youmzain (Kodiac)

Drei- und vierjährig Gr. I-Sieger über kurze Distanzen, im Betfred Sprint Cup (Gr. I) und in den Diamond Jubilee Stakes (Gr. I), im Haras d'Etream begann er für 25.000 Euro mit 140 Stuten, in diesem Jahr betrug die Decktaxe 22.500 Euro. Fohlen erzielten vergangenes Jahr sechsstellige Preise bis zu 150.000 Euro

### Kameko (Kitten's Joy)

Steht für 15.000 Pfund (2021: 25.000 Pfund) auf Tweenhills in England, erfolgreich in den 2000 Guineas (Gr. I) und den Vertem Futurity Stakes (Gr. I), deckte stets über einhundert Stuten, Fohlen wurden bis zu 145.000gns. verkauft.

### Persian King (Kingman)

Siegte in der Poule d'Essai des Poulains (Gr. I), im Prix d'Ispahan (Gr. I) und im Prix de Moulin de Longchamp (Gr. I), seine Decktaxe ging im Haras d'Etream von 2021 - damals deckte er 140 Stuten - von 30.000 auf 25.000 Euro herunter. Vier Fohlen wurden sechsstellig verkauft, bis zu 160.000 Euro.

### Pinatubo (Shamardal)

Champion-Zweijähriger mit Siegen in den Dewhurst Stakes (Gr. I) und den National Stakes (Gr. I), dreijährig im Prix Jean Prat (Gr. I) erfolgreich, im Dalham Hall Stud in England sechsstellige Bücher in den ersten Jahren für stets 35.000 Euro. Ein Hengstfohlen von ihm wurde bei Tattersalls für 270.000gns. verkauft.

### Sottsass (Siyouni)

Coolmore-Hengst, erfolgreich im Prix du Jockey Club (Gr. I) und Prix de l'Arc de Triomphe (Gr. I), Decktaxe ging von 30.000 auf 25.000 Euro herunter, der Höchstpreis für ein Hengstfohlen lag bei 180.000 Euro. Jährlinge erlösten in Deauville in der Spitze über eine halbe Million Euro.

### Waldpfad (Shamardal)

Der einzige in Deutschland stationierte Hengst in dieser Liste, startete in Erftmühle, jetzt in Etzean, stets für 3.000 Euro. Mehrfacher Gr.-Sieger und Gr. I-platziert aus erstklassiger Mutterlinie, 49 Nachkommen im Jahrgang 2022 registriert.

### Wooded (Wootton Bassett)

Holte sich den Prix de l'Abbaye de Longchamp (Gr. I) über 1000 Meter, rechter Bruder des aktuellen Gr. I-Siegers Bucanero Fuerte, 117 Bedeckungen 2021 im Haras de Bouquetot zu einem Tarif von 15.000 Euro (2023: 12.000 Euro).

### Yafta (Dark Angel)

Gr.-Sieger über 1400 Meter, startete im Haras de Saint-Arnoult, dort 2021 43 Bedeckungen, steht jetzt im Haras de la Haie Neuve für 2.500 Euro, keine relevanten Fohlenverkäufe.

## The English page - Sales preview

Next Friday September 1st, the annual Premier Yearling sales will be held at the BBAG complex in Iffezheim. The sale which has become a truly international event over the last couple of years thanks to horses like Danedream or Torquator Tasso, has found its spot between the Arqana Yearling sales and the Tattersalls October Yearling sales to its advantage. While the big bullets will always be shot at Arqana and Tattersalls Book 1 and 2, the German Sale has become a sure sale for real value for money. One only has to look at this years 2023 racing results to see a **Fantastic Moon** (Sea the Moon) winner of the German Derby sold for €49.000 from Stauffenberg Bloodstock to Liberty Racing 2021, **Mr. Hollywood**, 2nd Derby €15.000 from Gestüt Ammerland to Wanja Oberhof/Sebastian Weiss or **Muskoka** (Sea the Moon), the German Oaks winner for €80.000 from Gestüt Ohlerweilerhof to Stall Torjäger, but also in the International jumping sphere Gaelic Warrior (Maxios) won the Irish Mirror Novics Hurdle Group I, had also gone through this sales ring for €9.000 from Gestüt Fährhof to Pierre Boulard Bloodstock.

This year again see's a very strong catalogue with all the big Studs represented: Gestüt Fährhof (14), Gestüt Auenquelle (9), Gestüt Brümmerhof (10), Gestüt Etzean (25), Gestüt Görldorf (10), Gestüt Karlshof (12) an Gestüt Park Wiedingen (4)

All the top stallions like Frankel, Sea the Stars, Teofilo, No Nay Never, Mastercraftsman or the bright young sires like Zarak, Wootton Bassett and Saxon Warrior have offspring on show as has the German top sires Adlerflug and Soldier Hollow. First season sires with representatives include Ghaiyyath, Golden Horde, Fighting Irish, Hello Youmzain, Kameko, Pinatubo, Persian King, Sottsass, Waldpfad, Wooded and Yafta and it will be interesting to see how they are welcomed in Germany.

The sale itself kicks off at 10 am and some of the early lots of interest include Lot Nr. 36 a full sister to the 5-time winning including at Group II level Amazing Grace, who was also twice Group I placed. The Protectionist daughter will be sent up under the Roland Rauscher banner. Next in the ring, Lot Nr. 37 is a Best Solution filly, a half-sister to Assistent, who was champion 3-year-old in Italy in 2022, but bettered that in 2023 to become a top Grand Prix horse with wins in the Großer Hansa Preis Group II and the Carl

# GESTÜT WESTERBERG CONSIGNMENT

## Baden-Baden BBAG Yearling Sale – September 1<sup>st</sup> 2023

22 colt Waldpfad · Reine Noire	167 filly Areion · Iowa
43 colt Waldgeist · Diamond Dove	170 colt Make Believe · La Caldera
48 colt Destino · Flamingo Sky	172 colt Protectionist · Linarda
106 filly Saxon Warrior · Greta	192 colt Destino · Well American
108 filly Lord of England · I Think So	219 filly Isfahan · Kellemoi de Pepita
126 filly Intello · Picobella	220 colt Isfahan · Königin Concorde
143 colt Soldier Hollow · Turmalina	

Gestüt  
Westerberg  
*Traditio · Innovatio · Fortitudo*



D-55218 Ingelheim  
Phone +49 (0) 61 30/42 8  
Mobile +49 (0) 172/6 70 43 82

Mail [gestuet.westerberg@t-online.de](mailto:gestuet.westerberg@t-online.de)  
Web [www.gestuet-westerberg.de](http://www.gestuet-westerberg.de)

Studmanagement: Dipl. Ing. agr. Aline & Peter Rodde



Jasper Preis Group II. Lot Nr. 54 from Gestüt Fährhof is a Gleneagles half-brother to the Group I winning filly La Petit Coco from the family of Laveron and Lavirco. Lot Nr. 61 is a Counterattack colt consigned by Gestüt Karlshof who is a half-brother to this stud's good filly Mylady a Group III winner and placed in both the German guineas and oaks. Lot Nr. 63, a brown colt by first season sire Pinatubo is sent up from Gestüt Brümmerhof. Out of the Dubai Destination mare Nevada this colt is a half-brother to German 1000 Guineas winner Novemba (Gleneagles) and stakes placed Niagaro (Adlerflug).



Gestüt Brümmerhofs Pinatubo-brother to the classic winner Novemba. [www.galoppfoto.de](http://www.galoppfoto.de) - Sabine Brose

Lot Nr. 75 should turn some heads. This brown filly by Guiliani is a full sister to Tünnes German Champion 3-year-old colt in 2022 and winner of the Group I Großer Preis von Bayern and she is also of course the half-sister to European Champion and Prix de l'Arc winner Torquator Tasso. She is already named Tyliani Hillesbage and is another from the Roland Rauscher consignment. Skipping to Lot Nr. 156 from Stauffenberg Bloodstock. This Sea the Stars filly is a half-sister to the 2020 Champion 2-year-old in Germany Best of Lips (The Gurkha). Lot Nr. 165 yet another filly from Gestüt Fährhof. Again by first season Sire Pinatubo, she is out of the speighttown mare Hargesa making this chestnut a half-sister to this years German 1000 Guineas winner Habana (Kingsman). The very next Lot 166 is from Gestüt Karlshof. This Isfahan brown filly is a full sister to the 2-year-old winning Isfahani who later ran second in the German Oaks Group I.

Lot Nr. 174 comes in the ring with the name Mia Sunshine from the Gestüt Etzean draft. This February born filly by Sea the Moon out of the good race mare Monami is a 3 parts sister to German Oaks winner Miss Yoda. Lot 188 is sent up from French stud Haras du Buff. This Dabirsim filly is a full sister to the stakes winning Frohsim but also a half-sister to Champion 2022 3-year-old filly Toskana Belle (Shamalgen) who won the German Oaks and nearly €450.000 in price money. Lot Nr. 189 is the only Frankel in the Catalogue. Another from Roland Rauscher this April born colt comes from the Family of Mondialist Impressionate and Intello to name but a few. All in All it's a good strong catalogue of 235 Lots and there will definitely be bargains to be had here, biggest problem is finding the right one. Big money doesn't always buy the best ask Fantastic Moon!

Shannon Spratter

**NEW**

BLOODHORSE 🐎 WEATHERBYS

# GLOBAL STALLIONS

700+ STALLIONS WORLDWIDE CONTINUOUSLY  
UPDATED STALLION STATISTICS

## DOWNLOAD NOW

For any enquiries please contact: [stallionbook@weatherbys.co.uk](mailto:stallionbook@weatherbys.co.uk)



**FREE DOWNLOAD**

Download on the App Store

Download for Android

# GESTÜT RÖTTGEN

# BUY FROM THE BEST

## 7 DER RÖTTGENER BBAG 2020 & 2021 ANGEBOTE ERREICHTEN BLACK TYPE!



**ARDAKAN**  
Gr.2 Ital. Derby-Sieger

**ASSISTENT**  
2023 2x Gr.2-Sieger, Gr.1p

**WELL DISPOSED**  
2x Gr.3-Siegerin, Gr.1p

**KASSADA**  
Gr.3-Siegerin, Gr.1p

**ARIOLO**  
Sieger & Gr.3p

**BÄRBEHCHE**  
Siegerin & Gr.3p

**DERIDA**  
L.-Siegerin in FF

### UNSER BBAG-ANGEBOT 2023:

**BBAG 13** Hengst **Millowitsch – Nadira** (Reliable Man)  
Erstes Fohlen der rechten Schwester der Gr.3 Siegerin NARELLA.  
Familie der klassischen Siegerinnen NEPAL (Gr.2) und NAGOYA (Gr.1).

**BBAG 37** Stute **Best Solution – Anna Kalla** (Kallisto) *Agent*  
Halbschwester zu ASSISTENT (2023 2facher Gr.2-Sieger und Gr.1-platziert).  
Die Mutter ist Schwester zu ADRIAN, ANNA KATHARINA und ATTICA.

**BBAG 46** Hengst **Zarak – Eloge** (Galileo)  
Halbbruder zu drei Siegern aus einer Halbschwester zum Champion-2j. ERASMUS. Die zweite Mutter ist die Gr.1 Diana-Siegerin ENORA.

**BBAG 52** Stute **Adlerflug – Kizingo** (Oasis Dream)  
Aus einer Halbschwester zum Champion-2j. ERASMUS. Familie von: Gr.1-Siegerin ENORA, Gr.2-Sieger EGERTON, Gr.3-Sieger EPHRAIM.

**BBAG 65** Stute **Milowitsch – Papagena Star** (Amadeus Wolf) *Agent*  
Tochter einer Gruppe-Siegerin, Halbschwester zur Listen-Siegerin POWERFUL AGGIE. Familie der klassischen Siegerin PRAIRIE NEBA (Gr.2).

**BBAG 95** Stute **Protectionist – Dina** (Nathaniel)  
Aus der gruppeplatzierten Halbschwester zum Gruppe-Sieger DEGAS. Familie der mehrfachen Champions: DIACADA, ANIMAL KINGDOM

**BBAG 153** Hengst **Camelot – Anna Katharina** (Soldier Hollow)  
Halbbruder der Listen-Siegerin ANKUNFT aus einer Gruppe-Siegerin und rechten Schwester zu ANNA KALLA, Mutter von ASSISTENT (Gr.2-Sieger, Gr.1platziert)

**BBAG 161** Hengst **Too Darn Hot – Diatribe** (Tertullian)  
Halbbruder des mehrfachen Gruppe-Siegers DEGAS, der Listen-Siegerin DIADORA und der gruppeplatzierten DINA aus einer Listen-Siegerin.

**BBAG 193** Hengst **Millowitsch – Wild Motion** (Motivator)  
Halbbruder der Listen-Siegerin WILD GLORIA aus einer Halbschwester zu WILD COCO (Gr.2 Siegerin & Gr.1p) & WELTMACHT (Gr.2p), Mutter von WAGNIS, (Gr.2-Siegerin)

**BBAG 208** Hengst **Ulysses – Dapriva** (Pivotal)  
Erstes Fohlen einer Siegerin und Halbschwester zu DESSAU (L.-Siegerin) und DARIA (L.-Siegerin, Mutter einer L.-Siegerin), DAMOUR (L.p, Mutter einer L.-Siegerin)

Sie finden uns in Hof A 83

Kontakt: Frank Dorff Tel.: 0160 58 58 964  
www.gestuet-roettgen.de



## Arqana meldet Rekorde bei den Jährlingen



Jeden Tag volles Haus bei Arqana in Deauville. Foto: Zuzanna Lupa/Arqana

Mit einem Rekordumsatz ging am Sonntag in Deauville die im Jahr wichtigste Auktion des französischen Auktionshauses Arqana zu Ende: Bei der Vente des Yearlings, dem Flaggschiff der Versteigerungen in Frankreich, wurden von den 283 angebotenen Jährlingen 243 für 56,8 Millionen Euro verkauft, womit eine Verkaufsrate von 85,67 % erzielt wurde, die höchste seit Beginn der Aufzeichnungen. Der Schnitt pro Zuschlag lag bei 233.717 Euro, ein sattes Plus gegenüber 2022, als er bei 209.972 Euro lag – damals schon ein Bestwert.

Es waren zwei Stuten, die für die Höchstpreise verantwortlich waren und es war zudem alles andere als eine Überraschung, dass eine **Dubawi**-Stute aus der Frida La Blonde (Elusive City) den Höchstpreis von 2,4 Millionen Euro erzielte. Die Mutter, Schwester von zwei Listensiegern, ist zwar nur platziert gelaufen, doch hat sie bereits zwei Gr. I-Sieger auf der Bahn: **Wooded** (Wootton Bassett), erfolgreich im Prix de l'Abbaye de Longchamp (Gr. I), Deckhengst im Haras de Bouquetot, und den aktuellen Phoenix Stakes (Gr. I)-Sieger **Bucanero Fuerte** (Wootton Bassett). Anthony Stroud war für Godolphin bis kurz vor Schluss dabei, doch den Zuschlag bekam Oliver St. Lawrence für Klienten aus Bahrain, exakter das dortige Herrscherhaus. Die Stute war für ihren Züchter Maurice Lagasse im Etreham-Angebot. "In diesem Jahr hat die Mutter leider kein Fohlen, im kommenden Jahr soll sie dann wieder von Wootton Bassett gedeckt werden, denn Dubawi ist einfach zu teuer", meinte Lagasse. Die Salestopperin dürfte in den Farben von KHK Racing antreten und wurde "langfristig für die Zucht gekauft", so St. Lawrence.

+++



MV Magnier unterschrieb drei Kaufzettel. Foto: Zuzanna Lupa/Arqana

Für den zweiten Zuschlag jenseits der Zwei-Millionen-Grenze war Coolmore zuständig. Mit Paddington hatte das Unternehmen vor zwei Jahren bereits einen **Siyouni**-Hengst gekauft, der bei Trainer Aidan O'Brien zu einem Crack aufgestiegen ist, und so war es nur folgerichtig, dass die Iren auch einem weiteren Sohn des Aga Khan-Vererbers am Ring sassen. Das war am Sonntag ein Hengst aus der Shamardal-Schwester Hourglass (Galileo), angeboten vom Ecurie des Monceaux, Züchter ist der China Horse Club. "Das sind exzellente Züchter und Monceaux bringt die Jährlinge stets herausragend in den Ring", merkte M.V.Magnier bezüglich des Verkäufers an, der mit seinem Lot zum zwölften Mal in Folge erfolgreichster Anbieter bei dieser Auktion war. 45 Jährlinge wurden zu einem Schnitt von 451.714 Euro verkauft. Coolmore, das drei hochpreisige Jährlinge ersteigerte, hatte auch bei einem **Wootton Bassett**-Hengst mit deutschem Hintergrund das letzte Wort. 720.000 Euro kostete ein Sohn der White Satin Dancer (Oasis Dream), Schwester u.a. von Wild Coco (Shirocco) und Weltmacht (Mount Nelson). Diese stammt aus Röttgener Zucht, war 2015 bei Tattersalls als Jährling für 260.000gns. verkauft worden.

+++

Wenn Scheich Mohammed höchstpersönlich das Gelände betritt, schlägt das Herz eines jeden Auktionsveranstalters höher. Das dürfte bei den Verantwortlichen bei Arqana nicht anders gewesen sein. Der Herrscher von Dubai ließ 5,35 Millionen Euro in Deauville, zehn Jährlinge wurden auf Godolphin geschrieben, womit er der umsatzstärkste Käufer der Auktion war. Gleich am ersten Tag griff er tief in die Tasche, als er aus dem Angebot des Ecurie des Monceaux einen Dubawi-Hengst aus einer Schwester des Gr. I-Siegers und Deck-

hengstes Persian King (Kingman) für 1,25 Millionen Euro ersteigerte, wie immer in der jüngeren Vergangenheit unterschrieb Anthony Stroud den Kaufzettel. Die Linie war gerade in den vergangenen Tagen im Gespräch, da zahlreiche Vertreter von ihr, bisher in Wildenstein-Besitz, in das Eigentum der Wertheimer-Brüder übergangen. Eine mehrköpfige Züchtergemeinschaft ist für diesen Dubawi-Hengst verantwortlich.

Godolphin war zudem der Käufer eines **Camelot**-Hengstes aus dem Angebot des Gestüts Ammerland. 850.000 Euro kostete der Sohn der Prix de Lieurey (Gr. III)-Siegerin **Lady Frankel** (Frankel), eine Schwester des Spitzenvererbers Lope de Vega (Shamardal). "Ein Pferd mit einem Deckhengst-Pedigree", kommentierte Anthony Stroud den Kauf, "vergangenes Jahr haben wir hier seinen Shamardal-Bruder gekauft, der sich sehr gut entwickelt hat. Natürlich sind das langfristige Steher."



Godolphin erwarb diesen Dubawi-Hengst. Foto: Zuzanna Lupa/Arqana

Zudem hatte Scheich Mohammed bei einem **Ghaiyyath**-Hengst das letzte Wort. Er stammt aus einer Schwester des Deckhengstes Earnshaw (Medaglia d'Oro), brachte 600.000 Euro, der höchste Preis für einen Nachkommen eines "freshman sires" bei dieser Auktion. Godolphin ersteigerte gleich drei Jährlinge von ihm, darunter für 340.000 Euro auch eine Tochter der **Binti Al Nar** (Areion) aus der Riepegrund-Zucht, die einst für das Syndikat Rapido und Trainer Peter Schiergen Gr. III-Siegerin war. Von weiteren Hengsten, die ihren ersten Jahrgang im Ring hatten, waren Sottsass und Pinatubo stark gefragt. Eine Tochter von Sottsass aus einer Wildenstein-Familie ging für 525.000 Euro an den japanischen Trainer Mit-su Nakouchida.

+++

Nach Japan geht es für den vierten Millionen-Zuschlag bei dieser Auktion. Yoshito Yahagi, der



Mit Hut nie zu übersehen: Der japanische Spitzentrainer Yoshito Yahagi. Foto: Zuzanna Lupa/Arqana

Erfolgstrainer mit den charakteristischen Hünten, ersteigerte für eine glatte Million Euro einen Wootton Bassett-Hengst aus der Prix Miesque (Gr. III)-Siegerin Magic America (High Yield). Zwei Blacktype-Pferde hat die Mutter bereits gebracht. "Ich wollte unbedingt einen Wootton Bassett-Hengst kaufen, da ich glaube, dass seine Nachkommen gut nach Japan passen", meinte Yahagi, der vor einem Jahr an gleicher Stelle den Bruder von Sottsass für 2,1 Millionen Euro ersteigert hatte.

+++

Wathnan Racing, das noch junge rennsportliche Unternehmen des Emirs von Katar, hatte in den vergangenen Wochen einige spektakuläre Käufe getätigt, vornehmlich von hochklassigen Pferden im Training. Der dafür zuständige Agent ist Richard Brown von Blandford Bloodstock, dieser war dann auch in Deauville nicht untätig. Zu seinen Käufen zählte für 950.000 Euro ein von Andreas Putsch' Haras de Saint Pair angebotener **Frankel**-Hengst aus der Listensiegerin und Gr. I-Platzierten Via Pisa (Pivotal). Brown wollte den Namen des Käufers zwar nicht preisgeben, doch ist anzunehmen, dass es sich um Wathnan handelt.

Andreas Putsch zeigte sich denn auch deutlich zufrieden mit dem Verkauf. Fünf Jährlinge brachte er für 1,95 Millionen Euro unter die Leute, darunter war ein **Lope de Vega**-Hengst, Erstling der Hansa-Preis (Gr. II)-Siegerin **Satomi** (Teofilo). Er ging für 225.000 Euro an Panorama Bloodstock, was zumindest nach außen hin einer von zwei deutschen Käufen auf dieser Auktion war. Die aus der Wittekindshofer Zucht stammende Mutter war in der jüngeren Vergangenheit schon mehrfach durch den Auktionsring gegangen, 2022 wurde sie Crispin de Moubray bei Arqana tragend von Zarak für 180.000 Euro zugeschlagen, sie ist nach England gegangen.

## Top Ten der Verkäufe

Pferd	Anbieter	Käufer	Preis
St., v. Dubawi-Frida la Blonde	Etreham	Oliver St. Lawrence	€2.400.000
St., v. Siyouni-Hourglass	Monceaux	MV Magnier/White Birch	€2.200.000
H., v. Dubawi-Pretty Spirit	Monceaux	Godolphin	€1.250.000
H., v. Wootton Bassett-Magic America	Coulonces	Yoshito Yahagi	€1.000.000
H., v. Frankel-Via Pisa	Saint Pair	Blandford BS	€950.000
H., v. Camelot-Lsdy Frankel	Ammerland	Godolphin	€850.000
H., v. Wootton Bassett-Holy Roman Empress	Monceaux	MV Magnier/White Birch	€800.000
H., v. Wootton Bassett-White Satin Dancer	Monceaux	MV Magnier/White Birch	€720.000
St., v. Siyouni-Lucerne	Monceaux	Marquee Bloodstock	€700.000
H., v. Night of Thunder-Dubai Rose	Monceaux	Blandford BS	€660.000

Kurz vor Toresschluss wurde am Sonntag Holger Faust fündig. Seine HFTB Racing Agency bekam bei 45.000 Euro den Zuschlag für eine Persian King-Stute aus der zweifachen Siegerin Niedziela (Henrythenavigator), eine Schwester der Gr. I-Sieger Quemah (Danhill Dancer) und Ask Victor More (Deep Impact).

+++



Die Salestopperin im Ring. Foto: Zuzanna Lupa/Arqana

Aus deutscher Sicht ist noch der Verkauf einer Siyouni-Stute aus der vom Gestüt Ebbesloh gezogenen **Enchanting Skies** (Sea the Stars). Diese, eine Schwester des Preis von Europa (Gr. I)-Siegers Empoli (Halling), war 2016 bei der BBAG für 500.000 Euro nach Frankreich verkauft worden, war dort listenplatziert. Ihr Erstling ist der zwei Jahre alte Beauvatier (Lope de Vega), der bei drei Starts noch ungeschlagen ist. Enchanting Skies gehört einer mehrköpfigen Züchtergemeinschaft u.a. mit Barbara Keller, der Siyouni-Jährling wurde für 650.000 Euro an Meridian International verkauft.

410.000 Euro brachte eine Sea the Stars-Tochter aus der Ittlingerin Anaita (Dubawi), Mutter bereits von Amorella (Nathaniel) und Accon (Camelot).

Als Züchter zeichneten Ittlingen und Sunderland Holdings, Besitzer von Sea the Stars, Käufer war David Redvers für Fahad Al Thani, die Stute wird möglicherweise in Frankreich trainiert. Al Shaqab Racing, das Unternehmen von Al Thani, zeigte sich deutlich präsenter als in der jüngeren Vergangenheit, ersteigerte neun Jährlinge für 3,56 Millionen Euro. Was die Quantität anbetraf, war Championtrainer Jean-Claude Rouget weit vorne: Auf seinen Namen wurden gleich 24 Jährlinge geschrieben.

## Höchstpreise für die Park Wiedinger

58 Pferde stehen aktuell im Stall von Trainer Milton Harris in der englischen Grafschaft Wiltshire. Zwei werden demnächst hinzukommen, denn er ersteigerte über Christian von der Recke bei der Online-Auktion der BBAG vergangene Woche die beiden teuersten Pferde: **Western Soldier** (Soldier Hollow) und **Quality Road** (Areion) aus der Zucht und im bisherigen Besitz des Gestüts Park Wiedingen werden demnächst im Hindernissport antreten. Sie kommen in aktuell sehr erfolgreiche Hände, denn Harris hat nur seit der Jahresmitte 23 Rennen gewonnen, für die Jahreszeit ein sehr guter Wert.

Der Salestopper war der vorjährige "Handicapper des Jahres" Western Soldier. Er kam mit einem Rating von 91,5kg in den virtuellen Ring, hatte noch im April Rang zwei in der Kalkmann Frühjahrs-Meile (Gr. III) belegt. Für 62.000 Euro wechselt er in den Harris-Stall. Auf 60.000 Euro kletterte der listenplatziert gelaufene Derbystarter Quality Road. Er wird künftig die Farben von Mark Adams tragen, in dessen Besitz der Gr. I-Sieger Khan (Samum) war.

Auch das drittteuerste Pferd kam aus dem Angebot von Helmut von Finck: **Dhangadhi** (Soldier Hollow), immerhin Drittplatzierter im Mehl



Für *Western Soldier* geht es nach England. [www.galoppfoto.de](http://www.galoppfoto.de) - Sabine Brose

Mülhens-Rennen, wechselte für 36.000 Euro an den Stall Grischun und wird zukünftig von Fabian-Xaver Weißmeier in Iffezheim trainiert. Ein fairer Preis für den Dreijährigen, auch wenn die Leistung aus Köln von den vorderen Pferden nicht unbedingt bestätigt wurde. Dhangadhi startete bereits am Sonntag in Düsseldorf auf Listenebene, wurde solider Fünfter.

Von den 58 angebotenen Lots wurden 38 für 392.000 Euro verkauft. Der Schnitt pro Zuschlag lag bei 10.316 Euro und damit unter dem Vorjahreswert von 12.705 Euro. Allerdings ist dieser Wert kaum ein Maßstab für den Erfolg einer solchen Auktion und kann somit eher nicht zum Vergleich herangezogen werden. "Alle Anbieter waren durchweg zufrieden", bilanzierte BBAG-Geschäftsführer Klaus Eulenberger, "inzwischen kann eine solche Auktion schon als etabliert bezeichnet werden." Die BBAG wird vermutlich Anfang Dezember erneut eine Christmas Online-Sale durchführen.

## Hawkbill-Sohn toppt Online Sale

Mit einem Zuschlag von 85.000 gns. war der drei Jahre alte Swift Hawk (Hawkbill) das teuerste Pferd bei der Tattersalls August Online Sale am vergangenen Donnerstag. Bei fünf Starts war er im Stall von William Knight bisher dreimal Zweiter. Den Zuschlag bekam der Agent Tom Malone, womit seine Zukunft im Hindernissport liegen wird. Die gleichaltrige Desert Voice (Invincible Spirit), bislang von William Haggas trainiert, ging für 50.000gns. nach Australien. Insgesamt wurden 32 Lots zu einem Schnitt von 14.819gns. verkauft.

## Kodiac-Sohn bringt 200.000 Euro

Der dreitägigen "Premium"-Auktion nachgeordnet war am Dienstag bei Arqana die eintägige Vente de Yearlings v.2, eine Auktion, die nach mancherlei Termin-Änderungen wieder in zeitlicher Nähe zu der anderen Versteigerung durchgeführt wurde. Die Großkopferten der Branche hatten Deauville zwar schon verlassen, doch war das Ergebnis durchaus zufriedenstellend. Von 167 Jährlingen wurden 144 verkauft - wieder eine exzellente Verkaufsrate von 86,23 Prozent. Der Schnitt pro Zuschlag lag bei 39.063 Euro, vor Jahresfrist waren es bei einem anderen Termin 30.339 Euro gewesen.

Den Höchstpreis von 200.000 Euro zahlte der Agent Arthur Hoyeau im Auftrag einer Besitzergemeinschaft für einen Sohn von **Kodiac** aus einer Moss Vale-Stute, die bereits einen Listensieger auf der Bahn hatte. Sein Weg könnte ihn langfristig nach England führen. Die teuerste Stute war eine **Galiway**-Tochter, deren Mutter eine Pivotal-Schwester zum Gr.-Sieger und Deckhengst Chachnak (Kingman) ist. Den Zuschlag bekam bei 180.000 Euro Alain Jathiere, Christopher Head wird der künftige Trainer sein.

Sechsmal wurde es noch sechsstellig, wobei Ghislain Bozo von Meridian International dreimal den Kaufzettel unterschrieb. Es waren Stuten von City Light und Olympic Glory für jeweils 115.000 Euro sowie für 100.000 Euro ein von Manfred Würtenberger gezogener Mehmas-Hengst aus der Dawilia (Dawn Approach), Schwester der Gr. I-Siegerin **Wonderment** (Camelot) aus der Waldrun-Familie. Dieser geht zu Alessandro Botti ins Training. Eine City Light-Tochter ging für 105.000 Euro in den Stall von Stephane Wattel, eine Galiway-Stute für ebenfalls 105.000 Euro an Pierre Boulard, Jerome Reynier ist ein möglicher Trainer. 100.000 Euro brachte eine Belardo-Stute.

f

"like" us on  
Facebook

<http://www.facebook.com/turftimes>

10.280 „Gefällt mir“-Angaben  
 10.689 Follower

# Kaufen sie die Stars von Morgen!



[www.bbagg-sales.de](http://www.bbagg-sales.de)

ein Kauf bei der  
BBAG Jährlings-Auktion 2021

## Fantastic Moon

Sieger IDEE 154. Deutsches Derby, Gr.1

ein Kauf für 24.000 €  
beim BBAG S&R Festival 2018



## Torquator Tasso

Sieger Qatar Prix de l'Arc de Triomphe, Gr.1  
Gr.1 Sieger 3- & 4-jährig

**Jährlings-Auktion: 1. September**

**Sales & Racing Festival: 13. und 14. Oktober**



Die offensive Taktik führt zum Erfolg: Parol gewinnt Start-Ziel den Sparkassen-Preis. Foto: Dr. Jens Fuchs

## TURF NATIONAL

Düsseldorf, 20. August

**Großer Sparkassen-Familien-Cup** - Listenrennen, 30000 €, Für 3-jährige und ältere Pferde., Distanz: 1600m

PAROL (2017), W., v. Pastorius - Palucca v. Big Shuffle, Zü. u. Bes.: Dirl von Mitzlaff, Tr.: Bohumil Nedoros-tek, Jo.: Szczepan Mazur, GAG: 94,5 kg, 2. Nano Nagle (Frankel), 3. Westminster Night (Morandi), 4. Pirouz, 5. Dhangadhi, 6. Woolze, 7. Aggenstein, 8. Siluto

Üb. 4-¾-kK-3½-1½-3½-6  
Zeit: 1:35,50 • Boden: weich

RACEBETS  
HIER ZUM  
RENNVIDEO >

**BBAG**

Ein Angebot der BBAG-  
Herbstauktion 2018

> schnell > sicher > sattelfest



**Versicherungsbüro  
Klaus Wilhelm**

Am Mehlbirnbaum 5  
66892 Bruchmühlbach-Miesau

Mobil: 0152 - 277 939 69  
Tel.: 0 63 72- 99 52 00

pferdeversicherungen@klaus-wilhelm.de

Vermittlung von Pferdeversicherungen



Gestüt Trona

**Aufzuchtgestüt TRONA**  
gratuliert dem siegreichen Team um

**PAROL**

Einige wenige Aufzuchtplätze  
für Absetzer ab September frei.

In drei Grupperennen war **Parol** in diesem Jahr am Start gewesen, hatte sich stets gut aus der Affäre gezogen, so etwa als Zweiter in der Kronimus Badener-Meile (Gr. III). Eine Klasse tiefer klappte es jetzt mit der bei ihm stets angewendeten offensiven Taktik, Start-Ziel kam er souverän zum Erfolg, sein zweiter Blacktype-Sieg, nachdem er im vergangenen Jahr bereits den Großen Preis der Wirtschaft (Gr. III) in Dortmund gewinnen konnte. Gerade 2022 hat er einen enormen Sprung gemacht, denn noch vierjährig tummelte er sich im Ausgleich IV: Seinen nächsten Start könnte er am übernächsten Sonntag in Iffezheim absolvieren, wo er im Brunner Oettingen-Rennen unter Order steht.

Sein bedauerlicherweise bereits eingegangener Vater **Pastorius** ist vor einigen Jahren in die französische Hinderniszucht abgewandert, wo er im Haras de la Hetraie sehr populär war.

Für immerhin 64.000 Euro ist Parol bei der BBAG-Herbstauktion 2018 zurückgekauft worden. Die Mutter **Palucca** ist nicht gelaufen, ihr bisher bester Nachkomme war Pas de Deux (Saddex), auch ein eher später Typ, er gewann zweimal das Darley Oettingen-Rennen (Gr. II), den Prix Bertrand de Breuil (Gr. III), die Grosse Europa-Meile (Gr. III) und den Preis der Sparkassen Finanzgruppe (Gr. III). Weitere zwei Nachkommen haben gewonnen, darunter der gute Steher Par Coeur (Adlerflug) und Pongal (Ransom O'War), Mutter des Preis der Deutschen Einheit (Gr. III)-Siegere Petit Marin (Flamingo Fantasy).



Dirk von Mitzlaffs Parol unter Szczeban Mazur. [www.galoppfoto.de](http://www.galoppfoto.de) - Stephanie Gruttmann

Die zweite Mutter ist die Preis der Diana (Gr. I)-Siegerin Puntilla (Acatenango), die nach Japan verkauft wurde und dort eine Reihe von besseren Siegern auf der Bahn hatte. Die Familie ist auf dem Fährhof beheimatet, der prominenteste Vertreter ist in den letzten Jahren der Gr. I-Sieger Potemkin (New Approach) gewesen.

[www.turf-times.de](http://www.turf-times.de)

## PAROL

ZUM PROFIL MIT PEDIGREE, RENNLAUFBAHN, FOTOS, VIDEOS UND STORIES



## MEHR RENNINFOS

KOMPLETTES ERGEBNIS, PFERDEPROFILE, FOTOS, VIDEO



## DÜSSELDORF, 20.08.2023

ALLE ERGEBNISSE DES RENNTAGES AUCH MIT VIDEOS



GESTÜT

## OHLERWEIERHOF

BBAG-Anbieter u.a. von  
**MUSKOKA** (2023 Gr.1 Siegerin) und von  
**SUNNY QUEEN** (2020 Gr.1 Siegerin)



# Unsere BBAG-Jährlinge 2023:

## STUTEN / FILLIES 2023:

- 2** ISEAHAN - AL NOFOR (IRE)  
Aus einer rechten Schwester zu FRENCH NAVY
- 24** RIO DE LA PLATA (USA) - SEA THE SUNRISE  
Aus einer Schwester von SUN OF GOLD, Familie von SEA THE MOON
- 67** MASTERCRAFTSMAN (IRE) - QUIANA  
Rechte Schwester zum klassischen Sieger QUIAN
- 151** MAKE BELIEVE (GB) - ALL FOR ROME  
Erstling aus einer Black Type-Stute
- 169** LORD OF ENGLAND - KAISERWIESE  
Rechte Schwester zu KRONPRINZ und KING
- 175** RELIABLE MAN (GB) - MORNING MIST  
Halbschwester der 2023 Gr.1 Preis der Diana-Siegerin MUSKOKA
- 233** DESTINO - SHOKOGIRL  
Familie von SANTA CLARA und SPATZOLITA

## HENGSTE / COLTS 2023:

- 11** LAWMAN (FR) - MOON RELATION  
Familie von MONSUN, AUNT PEARL, WEEKELA
- 15** BRAMETOT (IRE) - NEPAL  
Erstes Fohlen der klassischen Siegerin NEPAL
- 87** GALIWAY (GB) - ALSUSHA (FR)  
Aus einer Schwester zu ROYAL MENANTIE, Familie von HERBORISTE
- 122** BEST SOLUTION (IRE) - MORNING SHADOW (GB)  
Familie der Champion-Stute ELLE DANZIG
- 128** SOLDIER HOLLOW (GB) - POURQUOI PAS  
Familie von PAITA, PAS DE DEUX, PETIT MARIN, POTEKIN
- 134** BEST SOLUTION (IRE) - SALVE ANNETTA (GB)  
Aus einer Schwester von SEA OF SANDS, Familie von SEA THE MOON
- 146** RELIABLE MAN (GB) - WALDLUFT  
Mutter ist Halbschwester zu WALDPFAD, WIESENPFAD, WALDTRAUT
- 147** WALDPFAD - WHISHAWIZZ (IRE)  
Familie von LIDANNA, YAA WAYL, WIZZ KID

Besuchen Sie uns in Hof A

Gestüt Ohlerweierhof · Nastasja Volz-Degel · Mobil: +49 (0) 170 - 289 38 54  
[info@ohlerweierhof.de](mailto:info@ohlerweierhof.de) · [www.ohlerweierhof.de](http://www.ohlerweierhof.de)

**Hannover, 20. August**

**Großer Preis der Metallbau Burckhardt GmbH** –  
 Listenrennen, 25000 €, Für 3-jährige und ältere  
 Stuten., Distanz: 2400m

ABILITY (2019), v. Mastercraftsman – Atiara v. Pivotal,  
 Zü.: Gestüt Hof Ittlingen, Bes.: Gestüt Ittlingen, Tr.:  
 Waldemar Hickst, Jo.: Robert Havlin, GAG: 89 kg,  
 2. Nastaria (Outstrip), 3. Global Queen (Adlerflug), 4.  
 Oceania, 5. Primorosa, 6. Atlantica, 7. Clementine  
 Si. ¾ - 2¼ - H - 1¼ - ¾ - 9

Zeit: 2:31,51

Boden: gut



Ability hält den Vorsprung gegen die Favoritin Nastaria fest.  
[www.galoppfoto.de](http://www.galoppfoto.de)

Ihren zuvor einzigen Sieg hatte **Ability** im vergangenen April erzielt, in einem 2400-Meter-Rennen im französischen Lyon-Parilly. Sie war unmittelbar danach Dritte in der Mehl Mühlens-Trophy (Gr. III) in Hamburg, eine starke Vorstellung, doch verlor sie danach etwas den Faden, konnte bei vier weiteren Starts dreijährig nicht überzeugen. In Hannover war es jetzt ihr erst dritter diesjähriger Auftritt, in Hamburg hatte sie sich mit einem zweiten Platz in einem stark besetzten Listenrennen wieder zurückgemeldet, so dass ihr jetziger Sieg keineswegs eine Überraschung war.

Die Tochter des früh eingegangenen, sehr soliden Coolmore-Hengstes **Mastercraftsman** (Danehill Dancer), stammt aus einer lange in Ittlingen angesiedelten, erfolgreichen Familie. Die Mutter **Atiara** (Pivotal) hatte zuvor drei Blacktype-platzierte Pferde auf der Bahn, Areo (Medicean), Atiara (Teofilo) und Area (Maxios). Die drei Jahre alte Airplay (Adlerflug) hat vor einigen Wochen in Hamburg gewonnen, eine Jährlingsstute hat Le Havre als Vater. Dieses Jahr stand Atiara auf der Liste von Sea the Moon. Die zweite Mutter Abitara (Rainbow Quest) war im Prix de Pomone (Gr. II) und im Deutschen Herold-Preis (Gr. III) erfolgreich.

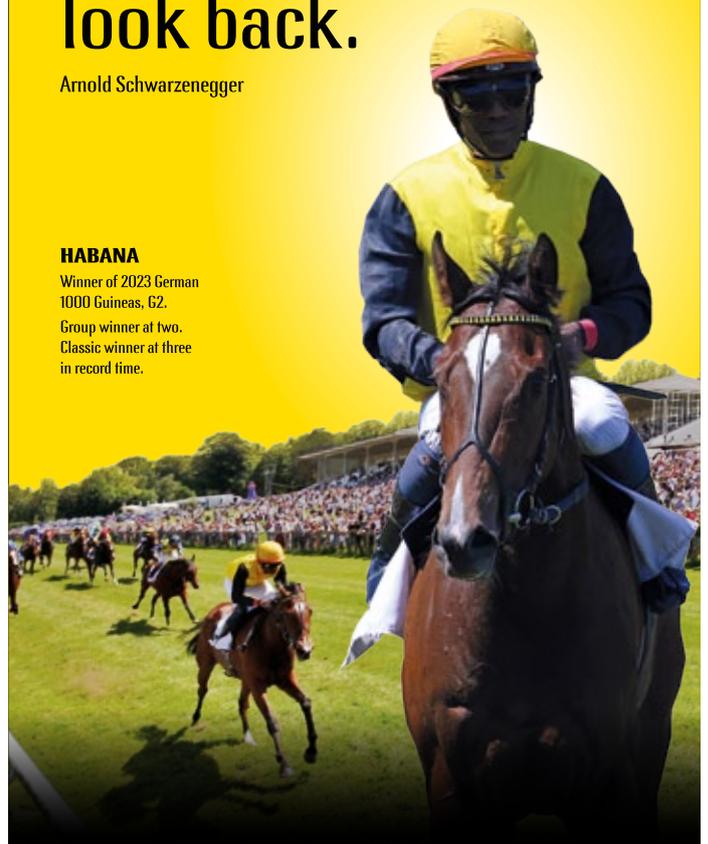
 [www.turf-times.de](http://www.turf-times.de)

# Start wide, expand further, and never look back.

Arnold Schwarzenegger

**HABANA**

Winner of 2023 German  
 1000 Guineas, G2.  
 Group winner at two.  
 Classic winner at three  
 in record time.


**Hengst / colt**

- 54 Gleneagles (IRE) - La Petite Virginia (Königsfiger) · 20.04.2022
- 55 Kingman (GB) - La Saldana (Fastnet Rock) · 26.01.2022
- 66 Soldier Hollow (GB) - Path Wind (FR) (Anabaa) · 29.04.2022
- 125 Belardo (IRE) - Paraisa (GB) (Red Ransom) · 20.02.2022
- 148 Waldgeist (GB) - Win for life (Dubawi) · 25.01.2022
- 194 Teofilo (IRE) - Zarzali (AUS) (Ilussonet) · 24.02.2022

Can you afford to miss our yearlings at BBAG  
 Premier Yearling Sale on 1st September 2023?

[www.faehrhof.de](http://www.faehrhof.de)





Nach Pause und Kastration gleich wieder voll da: Nerion holt sich das BBAG-Auktionsrennen. Foto: Dr. Jens Fuchs

## Düsseldorf, 20. August

**Racebets.de BBAG-Auktionsrennen - Kat. C, 52000 €, Für 3-jährige Pferde, Distanz: 1600m**

NERION (2020), W., v. Areion - Nevada v. Dubai Destination, Zü. Gestüt Brümmerhof, Bes.: Stall Bärtschi, Tr.: Peter Schiergen, Jo.: Rene Piechulek, GAG: 77,5 kg, 2. Two Tribes (Amaron), 4. Attacco (Areion), 5. El Rubio, 6. Keano, 7. Missouri, 8. Willibald

Postman

Si. 1 1/2 - 1/2 - 2 3/4 - K - 1/2 - 10 - 7

Zeit: 1:37,36 • Boden: weich

RACEBETS  
HIER ZUM  
RENNVIDEO >

# BBAG

Ein Angebot der BBAG-Jährlingsauktion 2021

Im vergangenen November hatte **Nerion** auf der Kölner Heimatbahn ein beeindruckendes Debüt gegeben, hatte im Handgalopp die Konkurrenz abgefertigt. Das weckte natürlich gewisse Erwartungen, die er im Frühjahr bei drei Starts zunächst nicht erfüllen konnte. Daraufhin entschloss man sich, ihn zum Wallach zu befördern, was offensichtlich eine erfolgreiche Maßnahme war, denn in Düsseldorf kam er sehr souverän zum Zuge, das sah nach mehr aus. Für ein Auktionsrennen, über 1400 Meter in Hoppegarten, ist er noch eingeschrieben, man wird es sicher auch wieder auf Blacktype-Ebene versuchen.

Für 115.000 Euro war er bei der BBAG zurückgekauft worden, wechselte somit freihändig den Be-

sitzer. Der **Areion**-Sohn ist ein Bruder der klassischen Siegerin **Novemba** (Gleneagles), Siegerin in den German 1000 Guineas (Gr. II), dazu Dritte im Prix Daniel Wildenstein (Gr II) und in den Valiant Stakes (Gr. III) sowie Vierte in den Duke of Cambridge Stakes (Gr. II). Sie ist in die Brümmerhofer Stutenherde eingerückt und wurde dieses Jahr von Sea the Stars gedeckt. Ein Bruder ist der Silberne Band der Ruhr-Sieger Niagaros (Adlerflug). Der Jährlingshengst Nobu (Pinatubo) kommt bei der BBAG mit der Lot-Nummer 63 in den Ring.

» [Klick zum Katalog](#) «

Die Mutter **Nevada** (Dubai Destination), Listensiegerin und listenplatziert, ist dieses Jahr von New Bay gedeckt worden. Sie ist eine Schwester des mehrfachen Gruppe-Siegers und Deckhengstes Nordico (Medicean).

[www.turf-times.de](http://www.turf-times.de)

## NERION

ZUM PROFIL MIT PEDIGREE, RENNLAUFBAHN, FOTOS, VIDEOS UND STORIES



## MEHR RENNINFOS

KOMPLETTES ERGEBNIS, PFERDEPROFILE, FOTOS, VIDEO





Das packende Finish im BBAG-Auktionsrennen mit der Außenseiterin Kitty O'Shea vorne. [www.galoppfoto.de](http://www.galoppfoto.de) - Sabine Brose

### Hannover, 20. August

#### Großer Preis des Audi Zentrum Hannover - BBAG Auktionsrennen - Kat. C, 52000 €, ür 3-jährige Pferde, Distanz: 2000m

KITTY O'SHEA (2020), St., v. Ruler of The World - Kheshtar v. Shamardal, Zü.: Gestüt Hachetal, Bes.: Stall Memory, Tr.: Roland Dzubasz, Jo.: Dastan Sabatbekov, GAG: 72 kg,

2. Real (Helmet), 3. Pyrus (Cracksman), 4. Downtown, 5. Donna Helma, 6. Duke's Spirit, 7. Saint Cloud, 8. Someone You Loved, 9. Primo Violetto, 10. Navarra Storm, 11. Wanja Rose • Ka. H-kK- $\frac{3}{4}$ - $\frac{3}{4}$ - $\frac{3}{4}$ -H-K-4 $\frac{1}{2}$ -1 $\frac{1}{2}$ -16

Zeit: 2:04,41

Boden: gut

RACEBETS

HIER ZUM RENNVIDEO >

**BBAG**

BBAG-Jährlingsauktion 2021

24.000

Die beiden letzten Außenseiter waren am Ende in einer knappen Entscheidung vorne, auf dem Papier waren sie kaum vorne zu erwarten. **Kitty O'Shea** aus der Zucht des Gestüts Hachetal hatte gleich bei ihrem ersten Start auf der Hoppegarter Heimatbahn über 1800 Meter gewonnen, die Bestätigung blieb danach jedoch noch aus. Auf Handicap-Ebene sowie in den Auktionsrennen in Hamburg und Bad Harzburg war sie ohne bessere Möglichkeiten, so dass es schon sehr verwegen war, sie auf den Wettschein zu nehmen. Zwei weitere Auktionsrennen in Hannover könnten

noch auf ihrem Fahrplan stehen.

Ihr Bruder Kanderas (Rip van Winkle) war in Frankreich ein sehr guter Verdienner, mit zwei Schwestern ging es aus diversen Gründen nach ihren jeweiligen Einstandssiegen nicht so recht weiter, Kitty O'Shea hat sie jetzt schon übertroffen. 24.000 Euro hatte sie in Iffezheim gekostet, die Mutter war nicht am Start. Sie hat noch eine zwei Jahre alte Best Solution-Tochter, die bei der BBAG nach Italien verkauft wurde. Die Mutter **Kheshtar** ist Schwester von zwei Siegern, die nächste Mutter Kermiyana (Green Desert) war Listensiegerin in Leopardstown, auch die darauffolgenden Mütter aus dieser Aga Khan-Linie hatten Blacktype-Siege zu verzeichnen.

Der Vater **Ruler of the World** (Galileo), immerhin Epsom Derby (Gr. I)-Sieger und Gr. I-Vererber, ist nach der Zwischenstation Frankreich jetzt in Italien tätig, im Allevamenti della Berardenga.

[www.turf-times.de](http://www.turf-times.de)

### KITTY O'SHEA

ZUM PROFIL MIT PEDIGREE, RENNLAUFBAHN, FOTOS, VIDEOS UND STORIES



### MEHR RENNINFOS

KOMPLETTES ERGEBNIS, PFERDEPROFILE, FOTOS, VIDEO



## Zweijährigen-Sieger

**Mülheim, 19. August**

**pferdewetten.de-Auftaktrennen** - Kat. D, 9000 €, Für 2-jährige EBF-prämienberechtigte sieglose Stuten., Distanz: 1400m

SHAGARA (2021), St., v. Zarak - She Bang v. Monsun, Zü. u. Bes.: Gestüt Schlenderhan, Tr.: Markus Klug, Jo.: Andrasch Starke, GAG: 77 kg,

2. New York City (Sea The Moon), 3. Aturana (Tai Chi), 4. Princess Valentina, 5. Words of Peace, 6. Save Me

Le. 1<sup>1</sup>/<sub>4</sub>-3-5-4-6

Zeit: 1:24,45

Boden: gut

RACEBETS  
HIER ZUM  
RENNVIDEO >



Die Schlenderhanerin Shagara überzeugt beim Debüt. [www.galoppfoto.de](http://www.galoppfoto.de) - Stephanie Gruttmann

Mit einigem Optimismus war **Shagara** gesattelt worden, sie ging dann auch als klare Favoritin an den Start und gewann leicht gegen eine bestimmt nicht schlechte Konkurrentin aus München. Die Schlenderhanerin ist mit einem Engagement für den Preis der Winterkönigin (Gr. III) ausgestattet, in diese Richtung soll es sicher auch gehen, natürlich mit einer Zwischenstation. Die Tochter des inzwischen in hohe Ränge aufgestiegenen **Zarak** (Dubawi) stammt aus der **She Bang** (Monsun), die dreijährig über 2400 Meter im französischen Vittel gewonnen hat. Ihr bisher bester Nachkomme ist der Union-Rennen (Gr. II)-Dritte Sky Out (Adlerflug), der inzwischen auch in Australien erfolgreich war. Drei andere waren siegreich, ein Hengstfohlen heißt Shejtan (Ito). Dieses Jahr war She Bang bei Churchill in Coolmore. Sie ist Schwester von drei Siegern, darunter der Listenzweite Sargas (Shirocco). Die zweite Mutter ist die Listensiegerin Servenya (Dashing Blade) aus der Schwarzgold-Familie.

[www.turf-times.de](http://www.turf-times.de)

**SHAGARA**

ZUM PROFIL MIT PEDIGREE, RENNLAUFBAHN, FOTOS, VIDEOS UND STORIES



**Düsseldorf, 20. August**

**Zukunftsstarter-Rennen** - Kat. D, 10000 €, Für 2-jährige EBF-prämienberechtigte sieglose Pferde., Distanz: 1600m

NARRATIVO (2021), H., v. Adlerflug - Nicella v. Lando, Zü.: Gestüt Hof Ittlingen, Bes.: Gestüt Ittlingen, Tr.: Markus Klug, Jo.: Andrasch Starke, GAG: 78 kg,

2. Augustus (Soldier Hollow), 3. Palladium (Glenea-gles), 4. Thekingofmyheart, 5. Lahzar Star, 6. Tupples

Le. 1<sup>1</sup>/<sub>2</sub>-<sup>3</sup>/<sub>4</sub>-<sup>3</sup>/<sub>4</sub>-2<sup>3</sup>/<sub>4</sub>-6

Zeit: 1:39,80

Boden: weich

RACEBETS  
HIER ZUM  
RENNVIDEO >



Der Ittlinger Narrativo ist ein weiterer hoffnungsvoller Zweijähriger in Heumar. Foto: Dr. Jens Fuchs

Es ist kein typischer **Adlerflug**-Nachkomme, dieser **Narrativo**, kein Fuchs, ein eher unauffälliger, aber kerniger Typ, der sich gleich beim ersten Start sehr professionell anstellte, aber auch dementsprechend geritten wurde. Es dürfte ein besser besetztes Maidenrennen gewesen sein, mit der Perspektive auf der kommenden Saison, was auch für die Platzierten gilt.

Narrativo ist ein Sohn der nicht gelaufenen **Nicella** (Lando), die bisher zwei gute Steher gebracht hat. Novano (Samum) war Dritter im Gran Premio di Milano (Gr. II), Nikkei (Pivotal) hat das Silberne Pferd (Gr. III) in Berlin-Hoppegarten gewonnen, war auf langen Strecken oft in besseren Steherrennen platziert, so als Dritter im Großen Hansa-Preis (Gr. II). In diesem Jahr war Nicella für Sottsass in Coolmore gebucht. Eine Stute aus der Familie wäre in Ittlingen schon wichtig, denn es handelt sich um eine starke internationale Linie. Nicella ist eine Schwester des Gr. I-Siegers Neatico (Medicean), der nach einem Absteher in die Warmblutzucht wieder zu den Vollblütern zurückgekehrt ist, in Erftmühle steht. Eine Schwester von Nicella ist Beautyandthebeast (Machiavellian), Gr. II-Siegerin in Santa Anita. Es ist nach hinten heraus eine Wildenstein-Familie mit zahllosen Gr.-Cracks.

[www.turf-times.de](http://www.turf-times.de)

**Hannover, 20. August**

**steinhoff - Cup** - Kat. D, 10000 €, Für 2-jährige EBF-prämienberechtigte Pferde, die nicht mehr als ein Rennen gewonnen haben, Distanz: 1400m

MAIGRET (2021), H., v. Counterattack - Minoris v. Dabirsim, Zü. u. Bes.: Gestüt Karlshof, Tr.: Bohumil Nedorostek, Jo.: Jack Mitchell, GAG: 76,5 kg, 2. Waldfrieda (Blue Point), 3. Waria (Areion), 4. Immanuel Kant

Si. 3/4-3-7

Zeit: 1:27,05

Boden: gut




Ein Angebot der BBAG-Jährlingsauktion 2022



Das sah gut aus: Maigret gewinnt unter Jack Mitchell in Hannover. [www.galoppfoto.de](http://www.galoppfoto.de) - Sabine Brose

Ein sicherer Sieg von **Maigret**, der sehr ruhig vorgetragen wurde, am Ende die Favoritin Waldfrieda (Blue Point) in Schach halten konnte. Da sollten zwei gute Pferde vorne gewesen sein. Bei 95.000 Euro ist der **Counterattack**-Sohn bei der BBAG nicht verkauft worden, was ihm die Startberechtigung für die Auktionsrennen ermöglicht. Er hat auch ein Engagement für den Preis des Winterfavoriten (Gr. III) bekommen.

Die Mutter **Minoris** (Dabirsim), die von Simon Springer gezogen wurde, ist nicht gelaufen, Karlshof hat sie bei Arqana 2018 für nur 3.500 Euro kaufen können. Sie stammt aus einem in England angesiedelten Seitenzweig der Schwarzgold-Linie, die nächste Mutter Monspa (Monsun), dreijährig Siegerin in Frankreich, ist eine Schwester der Mutter des Gr. I-Siegers und Nachwuchsdeckhengstes Hello Youmzain (Kodiac) und des mehrfachen Gr.-Siegers und Dritten im Deutschen Derby (Gr. I) Royal Youmzain (Youmzain). Minoris war mit Mylady (The Grey Gatsby) glänzend in der Zucht gestartet, sie hat das Busch-Memorial (Gr. III) und die The Very One Stakes (Gr. III) in Gulfstream Park gewon-

nen, war zweimal klassisch platziert, so als Dritte im Henkel-Preis der Diana (Gr. I). Danach kam der platziert gelaufene Missouri (Counterattack) sowie Maigret. Der Jährlingshengst My Universe (Counterattack) kommt mit der Lot-Nummer 61 bei der BBAG in den Ring.

» [Klick zum Katalog](#) «

In diesem Jahr hat Minoris eine Stute von The Grey Gatsby gebracht. Minoris selbst war im Herbst 2020 auch in Iffezheim, stieß aber auf überhaupt kein Interesse und wurde für gerade einmal 1.500 Euro zurückgekauft.

[www.turf-times.de](http://www.turf-times.de)

**MAIGRET**

ZUM PROFIL MIT PEDIGREE, RENNLAUFBAHN, FOTOS, VIDEOS UND STORIES



**MEHR RENNINFOS**

KOMPLETTES ERGEBNIS, PFERDEPROFILE, FOTOS, VIDEO



**HANNOVER, 20.08.2023**

ALLE ERGEBNISSE DES RENNTAGES AUCH MIT VIDEOS



WIR GOOGLN EINEN SIEGER...

## Maigret

Jules Maigret ist eine **literarische Figur** des **belgischen** Schriftstellers **Georges Simenon**. Er ist die Hauptfigur in **75 Romanen und 28 Erzählungen**, die Simenon in einem Zeitraum von über 40 Jahren verfasste. Die **Kriminalromane** werden auch als **Maigret-Romane** bezeichnet, in Abgrenzung zu Simenons **Non-Maigret-Romanen**, die andere Hauptfiguren haben und oft nicht dem Genre der Kriminalliteratur zuzurechnen sind. Anders als beim klassischen **Whodunit** liegt der Fokus in den Maigret-Romanen weniger auf der Ermittlung des Täters als auf dem psychologischen Motiv hinter der Tat.

Maigret ist ein **Kommissar** der Pariser **Kriminalpolizei** mittleren Alters mit stämmiger Figur, der gerne isst, trinkt und Pfeife raucht. Typisch für ihn sind seine unerschütterliche Ruhe, sein Einfühlungsvermögen bei der Aufklärung eines Verbrechens und sein Verständnis für die Täter, das ihn nicht über deren Taten urteilen lässt. Zahlreiche Schauspieler verkörperten die Figur in Filmen und Fernsehserien. Erdacht hat Simenon seinen Protagonisten nach eigenen Angaben 1929 in einem Café im **niederländischen Delfzijl**.

## Dreijährigen-Sieger

**Mülheim, 19. August**

**Preis der Azubi-Filiale der Sparkasse Mülheim an der Ruhr** - Kat. D, 7000 €, Für 3-jährige sieglose Stuten., Distanz: 2200m

PLÜMO (2020), St., v. Millowitsch - Papagena Star v. Amadeus Wolf, Zü.: Dr. Alexandra M. Renz, Bes.: Holger Renz, Tr.: Markus Klug, Jo.: Andrasch Starke, GAG: 71,5 kg • 2. My Lady Dabandy (Flamingo Fantasy), 3. Nivia (Mastercraftsman), 4. Goldröschen, 5. Dias, 6. Bavaria, 7. Electric Pearl, 8. Despona, 9. Zoey, 10. Domenika • Üb. 3<sup>1</sup>/<sub>2</sub>-<sup>1</sup>/<sub>2</sub>-2-2<sup>3</sup>/<sub>4</sub>-2<sup>3</sup>/<sub>4</sub>-3-kK-<sup>1</sup>/<sub>2</sub>-74

Zeit: 2:22,85 • Boden: gut

RACEBETS  
HIER ZUM  
RENNVIDEO >

**BBAG**

Ein Angebot der BBAG-Jährlingsauktion 2021



Plümo steuert in Mülheim zu einem erfolgreichen Wochenende von Andrasch Starke bei. [www.galoppfoto.de](http://www.galoppfoto.de) - Stephanie Gruttmann

Mit dem vierten Platz im BBAG-Auktionsrennen in Hamburg im Gepäck war **Plümo** angetreten, diese gute Leistung unterstrich die Millowitsch-Tochter mit einem ungefährdeten Sieg. In Iffezheim war sie vor zwei Jahren für 12.000 Euro zurückgekauft worden. In den kommenden Wochen hat sie noch Engagements für einen ganzen Schwung von Auktionsrennen, in dem einen oder anderen dürfte sie sicher antreten. Sie stammt aus dem ersten Jahrgang ihres Vaters **Millowitsch**, der in Iffezheim mit drei Lots vertreten ist. Und auch

die rechte Schwester von Plümo kommt bei der BBAG-Jährlingsauktion in den Ring.

» [Klick zum Katalog](#) «

Die Mutter **Papagena Star** (Amadeus Wolf) hat den Hamburger Stuten-Preis (Gr. III) gewonnen, sie hatte bisher zwei andere Sieger auf der Bahn, insbesondere Powerful Aggie (Protectionist), die im irischen Down Royal ein Listenrennen gewonnen hat. Dieses Jahr hat die Mutter einen rechten Bruder von dieser gebracht.

👉 [www.turf-times.de](http://www.turf-times.de)

**Düsseldorf, 20. August**

**schauinsland-reisen-Trophy** - Kat. D, 8000 €, Für 3-jährige sieglose Pferde., Distanz: 8000m

ROXANNE (2020), St., v. Soldier Hollow - Registara v. Sternkönig, Zü. u. Bes.: Gestüt Görlsdorf, Tr.: Markus Klug, Jo.: Andrasch Starke, GAG: 68,5 kg, 2. Ciyounesse (Siyouni), 3. Marc Aurel (Manduro), 4. No Mercy, 5. Victory Vertical, 6. All My Loving, 7. Family Affair, 8. Kendala, 9. Magic carpet ride, 10. La Queen, 11. Ascrillo, reiterlos: Mister Hollow. • Le. 1<sup>3</sup>/<sub>4</sub>-1-<sup>3</sup>/<sub>4</sub>-6-<sup>3</sup>/<sub>4</sub>-1<sup>1</sup>/<sub>4</sub>-<sup>3</sup>/<sub>4</sub>-8-1<sup>1</sup>/<sub>4</sub>-29

Zeit: 1:45,23

Boden: weich

RACEBETS  
HIER ZUM  
RENNVIDEO >



Roxanne gibt einen erfolgreichen Einstand. Foto: Dr. Jens Fuchs

Nach wenigen Zentimetern war die Angelegenheit für den Favoriten Mister Hollow (Soldier Hollow) erledigt, nachdem er beim Start stieg und seinen Reiter ins Gras beförderte, erfreulicherweise folgenlos. Der Weg war frei für die Debütantin **Roxanne**, die zwar noch ein paar Kilo zuviel hatte, doch gleich eine passende Aufgabe fand. Die **Soldier Hollow**-Tochter stammt aus der zweifachen Siegerin **Registara** (Sternkönig), die in der Spitze ein Rating von 84kg hatte, geschuldet einem vierten Platz in einem Listenrennen in Hannover. Roxanne ist ihr dritter und letzter Nachkomme und die erste Siegerin. Da sie aktuell die einzige Stute aus der Familie in Görlsdorf ist, liegt es an ihr, diese fortzusetzen. Aus der Linie kommt der herausragende Registano (Tauchsport), ein Star über Sprünge mit 24 Siegen, dazu sieben Erfolge auf der Flachen. Dessen Schwester Registana (Tauchsport) hat über Hindernisse 21 Rennen gewonnen, heute kaum glaubliche Zahlen.

👉 [www.turf-times.de](http://www.turf-times.de)

**PLÜMO**

ZUM PROFIL MIT PEDIGREE, RENNLAUFBAHN, FOTOS, VIDEOS UND STORIES



**ROXANNE**

ZUM PROFIL MIT PEDIGREE, RENNLAUFBAHN, FOTOS, VIDEOS UND STORIES



**Hannover, 20. August**
**Brandi-Cup** - Kat. D, 8000 €, Für 3-jährige sieglose Pferde., Distanz: 1600m

 FLASHY ARROW (2020), W., v. Areion - For England v. Lord of England, Zü.: Peter Fischbacher, Bes.: Stall Chevalex, Tr.: Andreas Wöhler, Jo.: Sean Byrne, GAG: 69 kg, 2. Treviso (Ivawood), 3. Pavlova Sweets (Counterattack), 4. Waldzauber, 5. Anno Aleman, 6. Touti, 7. Tajana, 8. Ranja, 9. Quarzo, 10. Bellinzona, 11. Lisac  
 Le. 4 1/2 - 3 - 2 1/2 - 1/2 - K - 1 - 1 1/4 - 1 - 7 - 3 1/2 • Zeit: 1:40,56  
 Boden: gut


**HIER ZUM RENNVIDEO** >

 Kein Problem für Flashy Arrow mit Sean Byrne im Sattel.  
[www.galoppfoto.de](http://www.galoppfoto.de) - Sabine Brose

Auf Handicap-Ebene konnte **Flashy Arrow** zuletzt noch nicht reüssieren, doch in der Sieglösen-Klasse kam der Wallach zu einem souveränen Treffer, es war wohl deutlich einfacher als in Bad Harzburg, zudem passten ihm die Bodenverhältnisse. Der **Areion**-Sohn stammt aus der dreijährig über 1600 Meter erfolgreichen **For England** (Lord of England), ist deren erster Sieger und das letzte bekannte Fohlen. Sie ist eine rechte Schwester der Henkel-Preis der Diana (Gr. I)-Siegerin Feodora (Lord of England, des Gr. II-Siegers und Deckhengstes Forthe Millionkiss (Dashing Blade) und der Listensiegerin Forever Free (Platini). Feodora hat in Japan drei Sieger auf der Bahn, ein Blacktype-Pferd ist allerdings nicht darunter.

[www.turf-times.de](http://www.turf-times.de)
**FLASHY ARROW**

ZUM PROFIL MIT PEDIGREE, RENNLAUFBAHN, FOTOS, VIDEOS UND STORIES


**MEHR RENNINFOS**

KOMPLETTES ERGEBNIS, PFERDEPROFILE, FOTOS, VIDEO


**Hannover, 20. August**
**Preis der Deutschen Bank AG** - Kat. D, 8000 €, Für 3-jährige sieglose Stuten., Distanz: 2000m

 KALIA (2020), St., v. Kallisto - Kathleen Frances v. Sakhee, Zü.: Cornelia Zinnecker, Bes.: Kismet Racing, Tr.: Markus Klug, Jo.: Maxim Pecheur, GAG: 71 kg, 2. Nordcorona (Protectionist), 3. Aka'dara (Cloth of Stars), 4. Try Me, 5. Viva Bella Vita, 6. Meerlust, 7. Gesa, 8. Aurelia, 9. Mitra, 10. Ireland Alexander, 11. Noble Kiss, 12. Fancy Air • Üb. 6 1/2 - 1 1/4 - 1 1/4 - 1 1/2 - 3/4 - 1 1/2 - 3 3/4 - 1 1/2 - 3 - 5 1/2 - 3 - Zeit: 2:06,00  
 Boden: gut


**HIER ZUM RENNVIDEO** >

 Nach frühem Vorstoß war Kalia am Ende souverän voraus.  
[www.galoppfoto.de](http://www.galoppfoto.de) - Sabine Brose

Nach eher mäßigem Start wurrde **Kalia**, erstmals mit Scheuklappen ausgestattet, von ihrem Reiter gegenüber energisch nach vorne geschickt, kam mit Vorsprung in die Zielgeraden und konnte diesen bis ins Ziel souverän halten. Beim sechsten Sieg war es kein überraschender Treffer, die Stute hatte sich zuvor schon mehrfach von guter Seite gezeigt. Sie stammt aus dem finalen Jahrgang von **Kallisto** (Sternkönig), der gerade einmal drei Köpfe umfasst, darunter ist auch der langfristige sicher nicht verkehrte Nordminster. Die Mutter **Kathleen Frances** (Sakhee) hat bei vierzig Starts drei Rennen gewonnen, sie ist auch über Hürden platziert gewesen. Ihr Erstling Kiss (Protectionist) hat ein Rennen gewonnen, ein Jährlingshengst heißt Kajinsky (Millowitsch). Die zweite Mutter Trew Class (Inchinor) war Dritte in einem Listenrennen im südenglischen Yarmouth.

[www.turf-times.de](http://www.turf-times.de)
**KALIA**

ZUM PROFIL MIT PEDIGREE, RENNLAUFBAHN, FOTOS, VIDEOS UND STORIES


**MEHR RENNINFOS**

KOMPLETTES ERGEBNIS, PFERDEPROFILE, FOTOS, VIDEO





IRT  
Your horse.  
Our passion.

**Turf International  
is presented by IRT**  
click here to visit [www.irt.com](http://www.irt.com)

### Cork, 18. August

#### Give Thanks Stakes - Gruppe III, 65000 €, 3 jährige und ältere Stuten, Distanz: 2400m

TERM OF ENDEARMENT (2019), St., v. Sea the Moon - Miss You Too v. Montjeu, Bes.: C. Acheson, Zü.: Andrew Whitlock, Tr.: Henry de Bromhead, Jo.: Colin Keane  
2. Library (Galileo), 3. Dancing Tango (Camelot), 4. Final Gesture, 5. Boogie Woogie, 6. Angels Wrath  
4 1/2, 1/2, 3/4, 5 1/2, 4 1/2

Zeit: 2:54,63 • Boden: weich bis schwer

Zwei zweite Plätze in Listenrennen, dazu Rang drei vergangenes Jahr in einer Gruppe III-Prüfung in Gowran Park, das stand bisher im Rekord von **Term of Endearment**, die als Jährling bei Tattersalls 50.000gns. gekostet hatte. Für ihren Vater **Sea the Moon** (Sea the Stars) war es Gr.-Sieger Nummer 16. Die Mutter **Miss You Too** (Montjeu) war Listensiegerin in Yarmouth sowie Dritte im Criterium de Saint-Cloud (Gr. I). Vier andere Sieger hat sie auf der Bahn, Cerberus (Iffraaj) hat ein Gr. III-Hürdenrennen im irischen Fairyhouse gewonnen und war auf diesem Sektor auf Gr. I-Ebene platziert, Eine Jährlingsstute stammt von **Ardad** ab. Die zweite Mutter Portrait of a Lady (Peintre Celebre) war Listendritte in Newmarket, aus der Familie kommt insbesondere die Irish Oaks (Gr. I) und Prix de l'Opéra (Gr. I)-Siegerin **Covert Love** (Azamour).

[www.turf-times.de](http://www.turf-times.de)

### FLASHY ARROW

ZUM PROFIL MIT PEDIGREE, RENNLAUFBAHN, FOTOS, VIDEOS UND STORIES



### Curragh, 19. August

#### Futurity Stakes - Gruppe II, 120000 €, 2 jährige Pferde, Distanz: 1400m

HENRY LONGFELLOW (2021), H., v. Dubawi - Minding v. Galileo, Bes.: Tabor, Smith, Magnier, Zü.: Coolmore, Tr.: Aidan O'Brien, Jo.: Ryan Moore

2. Islandsinthestream (Wootton Bassett), 3. Portland (Dubawi), 4. Spanish Flame, 5. Courageous Strike  
2, 3, 5, 11 • Zeit: 1:26,44 • Boden: gut bis nachgiebig

» [Klick zum Video](#)

Einen Kurs von 2:9 auf den Sieger in einem Gruppe-Rennen gibt es nicht jeden Tag, selbst wenn nur fünf Pferde am Ablauf sind. **Henry Longfellow** war schon bei seinem Einstand vier Wochen zuvor auf dem Curragh als klarer Favorit angetreten, hatte dort schon über 1400 Meter keine Probleme gehabt, genau wie jetzt. In einem bisher sehr erfolgreichen Zweijährigen-Lot von Coolmore gehört er schon seit längerer Zeit zu den großen Hoffnungen, jetzt soll es in den Dewhurst Stakes (Gr. I) weitergehen.

Sein Ruf gründet sich natürlich in seiner Abstammung, denn der **Dubawi**-Sohn ist der zweite Nachkomme von **Minding** (Galileo), die in drei Saisonen Champion-Stute war. Sie hat nicht weniger als sieben Rennen auf höchster Ebene gewonnen, die Oaks (Gr. I), die 1000 Guineas (Gr. I), die Fillies' Mile Stakes (Gr. I), die Moyglare Stud Stakes (Gr. I), die Nassau Stakes (Gr. I), die Pretty Polly Stakes (Gr. I) und die Queen Elizabeth II Stakes (Gr. I). Ihr Erstling, eine **Deep Impact**-Stute, war nicht am Start, im Jährlingsalter ist eine Dubawi-Stute. Minding ist eine Schwester der Oaks (Gr. I)- und Breeders' Cup Filly and Mare Turf (Gr. I)-Siegerin **Tuesday** (Galileo) und Irish 1000 Guineas (Gr. I)-Siegerin **Empress Josephine** (Galileo), mit **Kissed by Angels** (Galileo) war eine weitere Schwester auf Gr. III-Ebene erfolgreich. Die zweite Mutter **Lillie Langtry** (Danahill

### IMPRESSUM

#### Turf-Times - der Newsletter

Herausgeber und inhaltlich verantwortlich:  
Daniel Delius  
Dreherstraße 14  
40625 Düsseldorf  
Tel. 0171 - 34 26 048  
E-Mail: [info@turf-times.de](mailto:info@turf-times.de)

#### Anzeigen und Postadresse:

Turf-Times  
Schönaustraße 27  
40625 Düsseldorf  
Tel. 0211 - 965 34 16

E-Mail: [info@turf-times.de](mailto:info@turf-times.de)

Erscheinungsweise: wöchentlich

Es gilt die [Anzeigenpreisliste](#) Nr. 2 (01.01.2018)

#### Turf-Times online

Web [www.turf-times.de](http://www.turf-times.de)

Facebook [www.facebook.com/turftimes](https://www.facebook.com/turftimes)

Instagram [www.instagram.com/turftimes.de](https://www.instagram.com/turftimes.de)

Verantwortlich:

Dequia Media

Frauke Delius, Schönaustraße 27, 40625 Düsseldorf

Tel. 0171 - 34 24 021

E-Mail: [info@turf-times.de](mailto:info@turf-times.de)

Dancer) war ebenfalls eine erstklassige Rennstute, siegte in den Coronation Stakes (Gr. I) und den Matron Stakes (Gr. I). So kann Henry Longfellow fraglos ein Deckhengst-Pedigree und laufen kann er auch.

[www.turf-times.de](http://www.turf-times.de)

### **Curragh, 19. August**

#### **Debutante Stakes - Gruppe II, 120000 €, 2 jährige Stuten, Distanz: 1400m**

VESPERTILIO (2021), St., v. Night of Thunder - Prudente v. Dansili, Bes.: Al Shira'aa Farms, Zü.: Ecurie des Monceaux & Skymarc Farm, Tr.: Willie McCreery, Jo.: William J. Lee • 2. Sakti (Caravaggio), 3. Kalispera (Ten Sovereignns), 4. Mysteries, 5. Pearls and Rubies, 6. Dollerina, 7. Betula, 8. Snellen

1 3/4, 2 3/4, 3/4, kK, 1/2, 1 1/4, 2

Zeit: 1:26,60 • Boden: gut bis nachgiebig

» [Klick zum Video](#)

Der erste Sieg gleich auf Gruppe-Ebene: Das war bei **Vespertilio** allerdings keine große Überraschung, denn sie war zuletzt Zweite in einem Listenrennen hinter der Coolmore-Vertreterin **Ylang Ylang** (Frankel). Für 320.000 Euro war sie vergangenes Jahr bei Arqana kein günstiger Kauf. Die **Night of Thunder**-Stute stammt aus der dreijährig über 1800 Meter erfolgreichen **Prudente** (Dansili), eine Schwester von drei Blacktype-Siegern, **Pacifique** (Montjeu), English King (Camelot) und **Prudenzia** (Dansili). Letztere ist Mutter der Gr. I-Siegerinnen **Magic Wand** (Galileo) und **Chicquita** (Montjeu), die wiederum aktuell die mehrfache Gruppe-Siegerin **Emily Dickinson** (Dubawi) auf der Bahn hat. Prudente hat noch zwei andere Sieger auf der Bahn, ein Jährlingshengst hat **Camelot** als Vater. Für den Vater Night of Thunder (Dubawi) war es Gr.-Sieger Nummer zwanzig. Für seinen jüngsten Blacktype-Sproß wird es in den Moyglare Stud Stakes (Gr. I) weitergehen.

[www.turf-times.de](http://www.turf-times.de)

### **Deauville, 19. August**

#### **Prix du Calvados - Gruppe II, 130000 €, 2 jährige Stuten, Distanz: 1400m**

LES PAVOTS (2021), St., v. No Nay Never - Sparrow v. Oasis Dream, Bes.: Craig Bernick & Haras d'Etreham, Zü.: Coolmore, Tr.: Francis-Henri Graffard, Jo.: Mickael Barzalona • 2. Ornellaia (Night of Thunder), 3. Laulne (Starspangledbanner), 4. Les Bleus, 5. Classic Flower, 6. Eclair La Vie, 7. Tiffanyli, 8. Quorate • 1 1/4, 1 3/4, 1 1/4, kH, 3, 4, kH • Zeit: 1:27,07 • Boden: klebrig

» [Klick zum Video](#)

Mit guten Vorleistungen war **Les Pavots** in Deauville angetreten. Die **No Nay Never**-Tochter war Dritte im Prix du Bois (Gr. III), hatte aktuell ein Listenrennen in Vichy gewonnen. Ihr Trainer hat große Pläne mit ihr, nannte den Prix Marcel Boussac (Gr. I) und den Breeders' Cup Juvenile



Les Pavots rollt das Feld von hinten auf und gewinnt souverän. [www.galoppfoto.de](http://www.galoppfoto.de) - Sandra Scherning

Fillies Turf (Gr. I) als Ziele. Sie wurde auf privater Basis von Coolmore gekauft, ist eine Schwester von **Sir Dragonet** (Camelot), Sieger in Australien in der Cox Plate (Gr. I) und in den Tancred Stakes (Gr. I), und von Sir Lucan (Camelot), Listensieger in England und Australien. Die Mutter **Sparrow** (Oasis Dream), die noch einen Jährlingshengst von **Camelot** hat, war Dritte in den Ballyogan Stakes (Gr. III). Sie ist Schwester von **Victory Song** (Dansili), Listensieger für den **Stall Salzburg**, Deckhengst in Frankreich, und von Wonder of Wonders (Kingmambo), die in den Oaks in Irland und England platziert war. Die dritte Mutter ist die große **Urban Sea** (Miswaki).

[www.turf-times.de](http://www.turf-times.de)

### **Deauville, 19. August**

#### **Prix de Pomone - Gruppe II, 130000 €, 3 jährige und ältere Stuten, Distanz: 2500m**

MELO MELO (2019), St., v. Gleneagles - You Look So Good v. Excellent Art, Bes.: Ecurie Ama Zingteam, Zü.: The Pockock Family, Tr.: Francis-Henri Graffard, Jo.: Mickael Barzalona • 2. Baiykara (Zarak), 3. Ottery (Dubawi), 4. Golden Lyra, 5. La Mehana, 6. Heartache Tonoght, 7. Manisha, 8. Alpenblume, 9. Winema, 10. Wonderful Times • kH, 3/4, 1/2, 1/2, 1/2, 1/2, H, 1 1/2, 3  
Zeit: 2:48,22 • Boden: klebrig

» [Klick zum Video](#)

Erst ein einziges Mal war **Melo Melo** zuvor in einem Gruppe-Rennen am Start gewesen, vergangenes Jahr war sie auf dieser Ebene noch chancenlos. 2023 war sie deutlich gesteigert, nach zwei Platzierungen gewann sie Anfang Mai den Prix Gold River (LR) in ParisLongchamp. Der jetzige Gruppe II-Sieg nach einer längeren Pause war trotzdem eine klare Verbesserung der bisherigen Leistungen. Die **Gleneagles**-Tochter stammt aus der bei wenigen Starts über 1400 Meter erfolgreichen **You Look So Good** (Excellent Art), die mit der Curragh Stakes (Gr. III)- und der Seniorita Stakes (Gr. III)-Siegerin **Treasuring** (Havana Gold)



Die Schimmelstute Melo Melo (innen) kommt gerade noch hin. [www.galoppfoto.de](http://www.galoppfoto.de) - Sandra Scherning

bereits eine bessere Stute stellte, sie ist bei Tattersalls 2018 für 500.000 € nach Japan verkauft worden. Sie hat einen Jährlingshengst von **Wootton Bassett** und ein Stutfohlen von **Too Darn Hot**. You Look So Good ist eine Schwester von **Electric Beat** (Shinko Forest), Sieger in der Goldenen Peitsche (Gr. II) und in der Hamburger Lotto-Trophy (Gr. III), Deckhengst im Gestüt Trona.

[www.turf-times.de](http://www.turf-times.de)

### Newbury, 19. August

**Hungerford Stakes** - Gruppe II, 124000 €, 3 jährige und ältere Pferde, Distanz: 1400m

**WITCH HUNTER** (2019), W., v. Siyouni - Sorciere v. Orpen, Bes.: William Stobart, Zü.: Petra Bloodstock Agency, Tr.: Richard Hannon, Jo.: Sean Levey  
2. New Endeavour (New Bay), 3. Chindit (Wootton Bassett), 4. Mamas Girl, 5. Misty Grey, 6. Rodaballo, 7. Mostabshir, 8. Marbaan, 9. Pogo • 1, 3 3/4, 1 1/2, 1 3/4, K, H, 1, 7 • Zeit: 1:25,24 • Boden: gut bis weich

Als 50:1-Außenseiter hatte **Witch Hunter** vor einigen Wochen in Royal Ascot das Buckingham Palace Handicap gewonnen, lief danach auch mehrfach auf Blacktype-Ebene ordentlich. So war er Dritter in den Chipchase Stakes (Gr. III) und in Listenrennen zweimal gut unterwegs. Der Sieg in Newbury geht jedoch als Überraschung durch, denn sein Trainer hatte eigentlich den Stallgefährten **Chindit** (Wootton Bassett), der Dritter wurde, höher eingestuft. Für diesen war es der letzte Start, er wird Deckhengst in Indien.

Witch Hunter, der auf der Breeze Up-Auktion 2021 in Doncaster erworben wurde, ist Bruder von drei Siegern, darunter der Listensieger Medley Chic (Medicean), eine zwei Jahre alte Schwester stammt von **Harry Angel** ab, ein Jährlingshengst von **Hello Youmzain** ist gerade in Deauville für 90.000 Euro an Marco Bozzi gegangen. Die Mutter **Sorciere** (Orpen) hat zweijährig den Prix d'Arenberg (Gr. III) und den Prix Yacowlef (LR) gewonnen. Es ist die Familie des aktuellen Spitzendreijährigen **King of Steel** (Wootton Bassett).

[www.turf-times.de](http://www.turf-times.de)

### Newbury, 19. August

**Geoffrey Freer Stakes** - Gruppe III, 79000 €, 3 jährige und ältere Pferde, Distanz: 2650m

**ARREST** (2020), H., v. Frankel - Nisriyna v. Intikhab, Bes.: Juddmonte, Zü.: Swordlestown Stud, Tr.: John & Thady Gosden, Jo.: Ryan Moore

2. Ching Shih (Lope de Vega), 3. Shandoz (Golden Horn), 4. Luisa Casati, 5. Kemari, 6. Jack Darcy, 7. Klondike • 1 1/2, 6, 2, 3/4, K, 3/4

Zeit: 2:53,79 • Boden: gut bis weich

► [Klick zum Video](#)



Arrest, hier vor dem Epsom Derby. [www.galoppfoto.de](http://www.galoppfoto.de)

**Frankie Dettori** könnte bei seiner Abschiedstournee im St. Leger (Gr. I) in Doncaster einen chancenreichen Ritt absolvieren. Das wäre **Arrest**, der nach seinem Erfolg in der Chester Vase (Gr. III) im Frühjahr sogar Favorit im Epsom Derby (Gr. I) war, dort aber nur auf den zehnten Platz kam. In den King Edward Stakes (Gr. II) in Royal Ascot lief er ebenfalls schwach. In Newbury meldete er sich in einem möglicherweise nicht überragend besetzten Rennen erfolgreich zurück. Schon zweijährig hatte er starke Leistungen gezeigt, war Zweiter im Criterium de Saint-Cloud (Gr. I) geworden.

Juddmonte hat ihn auf der Auktion gekauft, als Fohlen für 440.000 Euro bei Goffs. Er ist Bruder von Dinozzo (Lilbourne Lad), Gr. III-Sieger in Hong Kong, sowie des listenplatziert gelaufenen Spring Loaded (Zebedee). Die Mutter **Nisriyna** ist nicht gelaufen, sie hat noch einen Jährlingshengst von **Wootton Bassett**, den hat auch Juddmonte vergangenes Jahr bei Goffs ersteigert, für 340.000 Euro. Ein Hengstfohlen hat **Dark Angel** als Vater. Sie ist Schwester der Gr. III-Siegerin **Narniyn** (Dubawi) und von Temerity (Intense Focus), eine klassische Siegerin in Indien. Es ist die Familie des Gr.-Siegere **Neshad** (Sharpen Up), der einige Jahre im **Gestüt Görlsdorf** aufgestellt war.

[www.turf-times.de](http://www.turf-times.de)



Vandeeek (vorne) kämpft sich gegen Ramatuella zum Sieg. [www.galoppfoto.de](http://www.galoppfoto.de) – Sandra Scherning

### Deauville, 20. August

#### Prix Morny – Gruppe I, 350000 €, 2 jährige Hengste und Stuten, Distanz: 1200m

VANDEEK (2021), H., v. Havana Grey – Mosa Mine v. Exceed and Excel, Bes.: KHK Racing, Zü.: Maywood Stud, Tr.: Simon & Ed Crisford, Jo.: Andrea Atzeni

2. Ramatuella (Justify), 3. River Tiber (Wootton Bassett), 4. Sacred Angel, 5. Valiant Force, 6. Sajir, 7. Elite Status, 8. Jasour. 9. Thunder Blue • kH, 2, 2 1/2, 5, H, 3, K, 11 • Zeit: 1:09,84 • Boden: sehr weich

» [Klick zum Video](#)

Ein in Großbritannien und Irland sehr begehrter Titel für einen Deckhengst ist der des Champions der Väter mit dem ersten Jahrgang. Das dortige Rennsystem ist bereits sehr stark auf die Zweijährigen fokussiert, es geht den dortigen Besitzern auch um schnellen Profit. In der Vergangenheit hat es in der Bestenliste der “freshman sires” manche Sterne gegeben, die schnell verglüht sind, aber auch Hengste, die sich langfristig auf hohem Niveau halten konnten. **Mehmas** ist ein solches Beispiel, offensichtlich auch **Havana Grey**. Der **Havana Gold**-Sohn, der ausschließlich über 1000 Meter gewonnen hatte, legte vergangenes Jahr mit seinem ersten Jahrgang einen fulminanten Start hin und auch dreijährig agieren seine Nachkommen erfolgreich auf hohem Level. Die Stuten, die ihm in den ersten Jahren zugeführt wurden, waren dabei allenfalls guter Durchschnitt. Seine Anfangsdecktaxe im englischen Whitsbury Manor Stud betrug 8.000 Pfund, ging zeitweise auf 6.000

herunter. Dieses Jahr wurden 18.500 Pfund verlangt, das dürfte 2024 deutlich mehr werden.

**Vandeeek**, der für seine bahrainischen Eigner am Sonntag einen mutmaßlich stark besetzten “Morny” gewann, war zu einem Zuschlag von 625.000gns. Co-Salestopper bei der Craven Breeze Up Sale von Tattersalls in Newmarket, ein damals enormer Pinhook-Erfolg, denn er hatte als Jährling gerade einmal 42.000gns. gekostet. Erst am 21. Juli hatte er in Nottingham ein beeindruckendes Debüt gegeben, denn er hatte dort erheblichen Startverlust gehabt. Er siegte dann Anfang Juli in den Richmond Stakes (Gr. II) in Goodwood und nun in Deauville, wo er die bisher so glanzvoll aufgetretene **Ramatuella** (Justify) knapp auf Platz zwei verwies. Für Jockey **Andrea Atzeni** war es ein Abschied auf höchstem Niveau, denn er wird bekanntlich in den nächsten Tagen einen neuen Job in Hong Kong antreten. Für Vandeeek wird es vermutlich in den Middle Park Stakes (Gr. I) weitergehen, der Breeders’ Cup ist im Visier, der jetzige Sieg in Deauville garantiert ihm einen Start.

Er ist Bruder zu vier Siegern aus einer platziert gelaufenen Mutter, wobei weiteres Blacktype erst unter der dritten Mutter zu finden ist. Die zweite Mutter ist Schwester der Prix Robert Papin (Gr. I)-Siegerin **Balbonella** (Day Mecene), Mutter der der Gr. I-Sieger **Anabaa** (Danzig) und Always Love (Zilzal). Das nachfolgende Pedigree gibt weitere Einblicke.

# Pedigree der Woche - präsentiert von WEATHERBYS

In Zusammenarbeit mit dem **STALLION BOOK** ~ Weltweit die Nummer eins der Stallions Guides

## iPEDIGREE for VANDEEK (GB)

<b>VANDEEK (GB)</b> (Grey colt 2021)	Sire: <b>HAVANA GREY (GB)</b> (Grey/Roan 2015)	Havana Gold (IRE) (Bay 2010)	Teofilo (IRE)
			Jessica's Dream (IRE)
	Dam: <b>MOSA MINE (GB)</b> (Bay 2007)	Blanc de Chine (IRE) (Grey 2009)	Dark Angel (IRE)
			Nullarbor (GB)
	Exceed And Excel (AUS) (Bay 2000)	Danehill (USA)	
		Patrona (USA)	
Baldemosa (FR) (Brown 1993)	Lead On Time (USA)		
	Bamieres (FR)		

**VANDEEK (GB)**, 52,000 gns. foal Tattersalls December Foal Sale 2021 - Childwickbury Stud, 42,000 gns. yearling Tattersalls December Yearling Sale 2022 - Glending Stables, 625,000 gns. Tattersalls Craven Breeze Up Sale 2023 - Stroud Coleman BS, (108), won 2 races (6f.) at 2 years, 2023 and £102,942 including Richmond Stakes, Goodwood, **Gr.2**; also won 1 race (6f.) in France at 2 years, 2023 and £176,982, Prix Morny, Deauville, **Gr.1**, (Simon & Ed Crisford).

### 1st Dam

**MOSA MINE (GB)**, (60), placed 4 times from 2 to 4 years and £1,535 (Bryn Palling); dam of **5 winners**:

**VANDEEK (GB)**, see above.

**LADY KHELEYF (GB)** (2013 f. by Kheleyf (USA)), (75), won 1 race (5f.) at 2 years and £3,633 and placed twice; also won 5 races (6f.-8f.) in Sweden to 7 years and £38,126 and placed 33 times (George Margarson).

**BECKER (GB)** (2015 g. by Delegator (GB)), 22,000 gns. Tattersalls July Sale 2018 - Thomas Morley, 11,000 gns. Tattersalls July Sale 2020 - Ali Al-Hadidi, (76), won 4 races (5f.) from 3 to 5 years and £27,224 and placed 11 times; also placed once in Kuwait at 5 years (Robert Cowell).

**MINE'S A DOUBLE (GB)** (2018 g. by Mukhadram (GB)), 2,500 gns. foal Tattersalls December Foal Sale 2018 - Vendor, (94), won 3 races (5f.-6f.) at 3 years and £14,903 (Daniel & Claire Kubler).

**DONCASTER ROSA (GB)** (2017 f. by Alhebeyeb (IRE)), £1,700 yearling Goffs UK Autumn HIT and Yearling Sale 2018 - Doncaster Racing, 6,000 gns. Tattersalls Autumn Horses-in-Training Sale 2019 - Christine Muller, (71), placed 3 times at 2 years and £2,609; also won 1 race (8f.) in Switzerland at 3 years and £11,981 and placed 6 times (Ivan Furtado).

She also has a colt foal by Starspangledbanner (AUS).

### 2nd Dam

**BALDEMOSA (FR)**, won 1 race in France at 3 years; dam of **5 winners**:

**CAUSTIC WIT (IRE)**, (99), won 15 races to 11 years and £104,552 and placed 28 times (Malcolm Saunders).

**MELANIA (GB)**, won 5 races in Greece from 2 to 4 years and £62,076 and placed 9 times.

**SHOW FLOWER (GB)**, (94), won 4 races at 3 years and £32,901 and placed 6 times (Mick Channon); dam of winners.

**SIROCCO BREEZE (GB)**, (115), won 2 races at 3 and 4 years and placed 3 times; also won 2 races in U.A.E. at 5 years and £109,288 (Saeed bin Suroor).

**SELDEMOSA (GB)**, (55), won 1 race at 4 years and placed 7 times (Malcolm Saunders); dam of winners.

**Mini Mosa (GB)**, (72), placed 3 times at 3 years (John Gosden); dam of winners.

**Good Morning Lady (GB)**, 3,000 gns. mare Tattersalls December Mares Sale 2021 - Maywood Stud (64), ran 3 times on the flat at 2 years (Mick Channon); dam of winners.

### 3rd Dam

**BAMIERES (FR)**, placed twice in France at 3 years; dam of **5 winners** including:

**BALBONELLA (FR)**, (117), won 9 races in France and U.S.A. including Prix Robert Papin, M'-Laffitte, **Gr.1**, Prix de la Porte Maillot, Longchamp, **Gr.3**, Dahlia Handicap, Hollywood Park, **Gr.3**, Prix Soya, M'-Laffitte, **L.**, Lady Canterbury Handicap, Canterbury Down, **L.** and Midwick Handicap, Santa Anita, **L.**, placed fourth in Dubai Poule d'Essai des Pouliches, Longchamp, **Gr.1**, Prix de la Foret, Longchamp, **Gr.1** and Prix Morny, Deauville, **Gr.1**; dam of winners.

**ANABAA (USA)**, Champion older sprinter in Europe in 1996, (FR 127), 8 races at home and in France including July Cup, Newmarket, **Gr.1**, Prix Maurice de Gheest, Deauville, **Gr.1**, Prix du Gros-Chene, Deauville, **Gr.2**, Prix de Saint-

Georges, Longchamp, **Gr.3**, Prix Servanne, Evry, **L.** and Prix Cor de Chasse, Evry, **L.**, placed second in Prix de l'Abbaye de Longchamp, Longchamp, **Gr.1**; sire.

**ALWAYS LOYAL (USA)**, (115), 3 races in France including Dubai Poule d'Essai des Pouliches, Longchamp, **Gr.1** and Prix de la Grotte, Longchamp, **Gr.3**; grandam of **SHONAN ADELA (JPN)**, **Champion 2yr old filly in Japan in 2014**, 3 races in Japan including Hanshin Juvenile Fillies Stakes, Hanshin, **Gr.1**.

**KEY OF LUCK (USA)**, (120), 6 races in France and U.A.E. including Prix d'Arenberg, Longchamp, **Gr.3** and Criterium d'Evry, Evry, **L.**, placed second in Pimlico Special Handicap, Pimlico, **Gr.1**; sire.

**COUNTRY BELLE (USA)**, (FR 105), 2 races in France including Prix Amandine, Saint-Cloud, **L.**, placed third in Prix de la Grotte, Longchamp, **Gr.3**; dam of **COUNTRY REEL (USA)**, (111), 2 races including Scottish Equitable Gimcrack Stakes, York, **Gr.2**; sire.

**BAMWHITE (FR)**, won 6 races in France including Grand Prix de Nantes, Nantes, **L.**, placed second in Prix Jacques Laffitte, M'-Laffitte, **L.**

**BALOUCHINA (IRE)**, (FR 69), won 1 race in France and placed twice; dam of winners.

**BENZOLINA (IRE)**, (FR 76), 3 races in France and placed 6 times; dam of **BAINÉ (FR)**, (112), 5 races in France including Prix Finlande, Longchamp, **L.**, placed second in Poule d'Essai des Pouliches, Longchamp, **Gr.1**, **WAJNAH (FR)**, (FR 108), 3 races in France including Prix Urban Sea, Le Lion D'Angers, **L.**, **BASSAMBA (FR)**, (FR 102), 2 races in France including Prix de la Seine, Longchamp, **L.**, placed third in Prix Andre Baboin (G.P.des Provinces), Marseille Borely, **Gr.3**; grandam of **KING SHALAA (FR)**, €110,000 yearling Arqana Deauville October Yearlings 2019 - Haras de Victot, (FR 99), 6 races in France and Qatar from 2 to 4 years, 2022 including Prix de la Californie, Cagnes-Sur-Mer, **L.**, **BIRR CASTLE (FR)**, €170,000 yearling Arqana Deauville October Yearlings 2021 - Stroud Coleman BS, 2 races in France at 2 and 3 years, 2023 including Prix Pelleas, Compiègne, **L.**, placed third in Prix Guillaume d'Ornano, Deauville, **Gr.2** and Prix Omnium II, Saint-Cloud, **L.**, **Qatar Dream (IRE)**, (FR 107), 4 races in France and Hong Kong, placed second in Premio Parioli 2000 Guineas, Rome, **Gr.3**, **Salahudin (FR)**, 1 race in France at 3 years, 2023, placed second in Grand Prix de Clairefontaine, Clairefontaine, **L.**

**BROUHAHA (FR)**, (FR 76), 1 race in France and placed 4 times; dam of **BAPAUME (FR)**, 3 races over hurdles and 2 races over fences including AES Champion 4yo Hurdle, Punchestown, **Gr.1** and Knight Frank Juvenile Hurdle, Leopardstown, **Gr.2**, placed second in Spring Juvenile Hurdle, Leopardstown, **Gr.1** and third in JCB Triumph Hurdle, Cheltenham, **Gr.1**, Champion Tipperkevin Stayers Hurdle, Punchestown, **Gr.1** and Squared Financial Christmas Hurdle, Leopardstown, **Gr.1** (twice) and 2 races over jumps in France including Prix La Barka Hurdle, Auteuil, **Gr.2**, placed second in Grande Course de Haies d'Auteuil Hurdle, Auteuil, **Gr.1** and Prix Alain du Breil d'Ete 4yo Hurdle, Auteuil, **Gr.1**.

## Deauville, 20. August

### Prix Jean Romanet - Gruppe I, 250000 €, 4 jährige und ältere Stuten, Distanz: 2000m

*MQSE DE SEVIGNE* (2019), St., v. *Siyouni* - *Penne* v. *Sevres Rose*, Bes.: *Baron Edouard de Rothschild*, Zü.: *Ecurie de Meautry*, Tr.: *André Fabre*, Jo.: *Alexis Pouchin* • 2. *Via Sistina* (*Fastnet Rock*), 3. *Above the Curve* (*American Post*), 4. *Trevaunance*, 5. *Darkaniya*, 6. *One For Bobby*, 7. *Valpolicella*, 8. *Pleasant Jane*  
N, 2, 2, K, 1 1/4, 9 • Zeit: 2:06,77 • Boden: sehr weich

► [Klick zum Video](#)

Ende Juli hatte **Mqse de Sevigne** ihrem Reiter **Alexis Pouchin** dessen ersten Gr. I-Sieg beschert, als sie in Deauville den Prix Rothschild (Gr. I) gewann. Er war für **Bauyrzhan Murzabayev** in den Sattel der Vierjährigen gekommen, da der Besitzer und Züchter **Edouard de Rothschild** der Meinung war, man müsse junge französische Reiter unterstützen. Pouchin legte am Sonntag gleich nach, bezwang in einem knappen Finish die Favoritin **Via Sistina** (*Fastnet Rock*).

**Mqse de Sevigne** hat im vergangenen Frühjahr den Prix Vanteaux (Gr. III) gewonnen und war später noch jeweils Zweite im Prix de la Nonette (Gr. II) und im Prix de Psyche (Gr. III). Die aus eigener Zucht stammende **Siyouni**-Tochter ist eine Schwester des bei uns bestens bekannten **Méandre** (*Slickly*), der den Großen Preis von Berlin (Gr. I) und den Preis von Europa (Gr. I) gewonnen hat, aber auch den Grand Prix de Saint-Cloud (Gr. I) und den Grand Prix de Paris (Gr. I). Eine Schwester ist die listenplatziert gelaufene **Dogma** (*Mount Nel-*



*Mqse de Sevigne* (re.) fängt *Via Sistina* auf der Linie noch ab.  
[www.galoppfoto.de](http://www.galoppfoto.de) - Sandra Scherning

son), deren Tochter **Cipriani** (*Power*) vier Rennen auf Sand in Dortmund gewonnen hat. Die Mutter **Penne** (*Sevres Rose*) war jeweils Zweite in Listenrennen in Longchamp und Toulouse. Sie hat noch eine drei Jahre alte Stute von **Saxon Warrior** und den zwei Jahre alten *Mr L'Apothicaire* (**Kodiac**). Der einzige weitere Blacktype-Sieger im engeren Papier ist der mehrfach in Listenrennen erfolgreiche *Gris Tendre* (*Slickly*).

👉 [www.turf-times.de](http://www.turf-times.de)

## MQSE DE SEVIGNE

ZUM PROFIL MIT PEDIGREE, RENN-  
LAUFBAHN, FOTOS, VIDEOS UND STORIES



**Deauville, 20. August**
**Prix Alec Head (Prix de la Nonette) - Gruppe III, 130000 €, 3 jährige Stuten, Distanz: 2000m**

JANNAH ROSE (2020), St., v. Frankel - Sophie Germain v. Indian Ridge, Bes.: Al Shir'aa Farms, Zü.: J. Hayes, Tr.: Carlos Laffon-Parias, Jo.: Christophe Soumillon • 2. Lumiere Rock (Saxon Warrior), 3. Eternal Hope, 4. Pensee du Jour, 5. Abha

K, 1 1/2, 2, 5 • Zeit: 2:13,18 • Boden: sehr weich

 ▶ **Klick zum Video**

 Jannah Rose (vorne) meldet sich mit einem Gruppe-Sieg aus der Sommerpause zurück. [www.galoppfoto.de](http://www.galoppfoto.de) - Sandra Scherning

Eine kleine Sommerpause hatte **Jannah Rose** eingelegt, von dieser zeigte sie sich bestens erholt. Sie hatte im Frühjahr den Prix Vanteaux (Gr. III) und danach den Prix Saint-Alary (Gr. I) gewonnen, war im Prix de Diane (Gr. I) als Sechste allerdings deutlich unter diesen Leistungen geblieben. Bei ihrer Pfichtaufgabe in Deauville musste sie sich allerdings schon strecken. Vierte wurde die erstmals in den **Wertheimer**-Farben angetretene **Pensee du Jour** (Camelot), für Tschechiens Derbysiegerin Abha (Zelzal) war diese Aufgab eine Nummer zu groß.

Als Jährling kostete die **Frankel**-Stute Jannah Rose bei Goffs 650.000 Euro. Hinter der Besitzerin steht die investitionsstarke **Al Shira'aa Farm** aus Sharjah, die im Turniersport, etwa als Sponsor der Veranstaltung im englischen Hickstead, eine wichtige Rolle spielt.

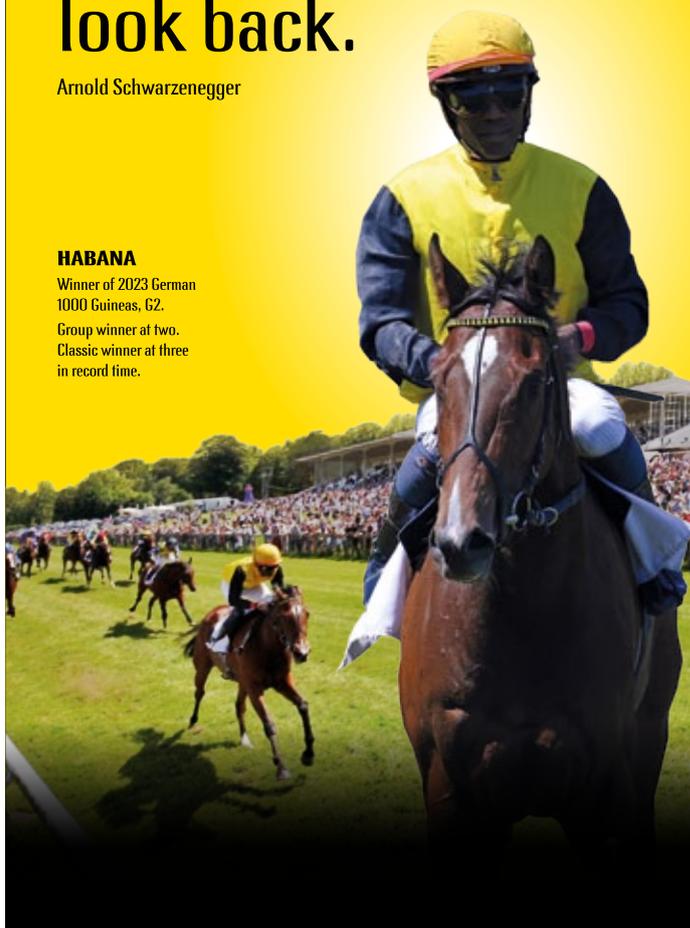
Jannah Roses Schwester **Creggs Pipes** (Rip van Winkle) gewann die Lanwades Stud Ridgewood Pearl Stakes (Gr. II) auf dem Curragh, war auch mehrfach gruppeplatziert. Eine weitere Schwester ist die Listendritte Silver Spear (Clodovil). Die Mutter **Sophie Germain** (Indian Ridge), ein 25.000 Euro-Fohlen, war nicht am Start. Sie hat noch eine zwei Jahre **Invincible Spirit**-Stute, die David Redvers vergangenen Herbst bei Goffs für 280.000 Euro gekauft hat, ein Hengstfohlen hat **Oasis Dream** als Vater. Die zweite Mutter Nydri- on (Critique) hat die Oaks D'Italia (damals Gr. I) gewonnen.

 [www.turf-times.de](http://www.turf-times.de)

# Start wide, expand further, and never look back.

Arnold Schwarzenegger

**HABANA**

 Winner of 2023 German  
1000 Guineas, G2.  
Group winner at two.  
Classic winner at three  
in record time.

**Stute / filly**

- 17 Highland Reel (IRE) - Paulinia** [Sea The Stars] · 29.05.2022
- 28 New Bay (GB) - Sumara** [Lando] · 30.01.2022
- 73 Make Believe (GB) - Shiramiyna (IRE)** [Invincible Spirit] · 06.04.2022
- 130 Golden Horn (GB) - Redenca** [Lope de Vega] · 16.01.2022
- 159 Sea The Stars (IRE) - Conscious** [Maxios] · 09.02.2022
- 165 Pinatubo (IRE) - Hargeisa (USA)** [Speightstown] · 07.02.2022
- 180 Too Darn Hot (GB) - Quaduna (GB)** [Duke of Marmalade] · 29.04.2022
- 224 Nathaniel (IRE) - La Sadira** [Cacique] · 20.02.2022

Can you afford to miss our yearlings at BBAG  
Premier Yearling Sale on 1st September 2023?

[www.faehrhof.de](http://www.faehrhof.de)


**Deauville, 20. August****Prix Kergorlay** - Gruppe II, 130000 €, 3 jährige und ältere Pferde, Distanz: 3000m

SOBER (2019), W., v. Camelot - Burma Sea v. Lope de Vega, Bes. u. Zü.: Wertheimer & Frère, Tr.: André Fabre, Jo.: Maxime Guyon

2. Grand Alliance (Churchill), 3. The Good Man (Manduro), 4. Diva Donna, 5. Run for Oscar, 6. Measure of Time, 7. Goya Senora, 8. Rubis Vendome, 9. Carlo Biraghi • 1 1/4, 1, kH, 1/2, kK, 4, 5 1/2, 9

Zeit: 3:13,22 • Boden: sehr weich

» [Klick zum Video](#)



Sober ist im Prix Kergorlay ein sicherer Sieger. [www.galoppfoto.de](http://www.galoppfoto.de) - Sandra Scherning

Der Prix Kergorlay war in der Vergangenheit oft ein finaler Test für europäische Kandidaten für den Melbourne Cup (Gr. I). Die diesjährigen Teilnehmer kommen jedoch durch die Bank nicht für das Spektakel in Australien in Betracht. Der Sieger **Sober** gehört fest in die Spitze der französischen Steher. Er hat im Frühjahr den Prix Vicomtesse Viguier (Gr. III) gewonnen, war auf Gr.-Ebene auch mehrfach platziert. Ziel ist es, in zu einem Gr. I-Sieger zu machen, der Prix du Cadran (Gr. I) und der Prix Royal Oak (Gr. I) werden angepeilt.

Die Mutter des **Camelot**-Sohns stammt aus der Zucht des **Gestüts Ammerland**. **Burma Sea** (Lope de Vega) hat ein Rennen gewonnen, war Zweite im Prix Finlande (LR). In der Wertheimer-Zucht hat sie bereits den Prix Eclipse (Gr. III)-Sieger **Devil** (Siyouni) gebracht. Junge Nachkommen stammen von **Dubawi** und **Dark Angel** ab. **Burma Sea** ist Schwester von sieben Siegern, darunter der Gr. III-Sieger und Deckhengst **Burma Gold** (Java Gold) aus einer Schwester der Championstute **Borgia** (Acatenango) und des Derbysiegers **Boreal** (Java Gold), erfolgreich auch im Coronation Cup (Gr. I).

» [www.turf-times.de](http://www.turf-times.de)

**Curragh, 20. August****Royal Whip Stakes** - Gruppe III, 55000 €, 3 jährige und ältere Pferde, Distanz: 2000m

LAYFAYETTE (2017), W., v. French Navy - Scala Romana v. Holy Roman Emperor, Bes.: Patricia Hunt. Zü.: Matthew Duffy, Tr.: Noel Meade, Jo.: Colin Keane

2. Unless (Justifiy), 3. Helvic Dream (Power), 4. Knight to King, 5. Pivotal Trigger, 6. Young Ireland

3/4, 1 1/2, 2 3/4, 8, K

Zeit: 2:07,41 • Boden: gut

Dritter Gruppensieg für den harten **Layfayette**, dessen Betätigungsfeld lange Zeit eher Handicaps waren. Seine ersten Treffer auf höherer Ebene landete er vergangenes Jahr mit den Mooresbridge Stakes (Gr. II) und den Alleged Stakes (Gr. III). Es folgten zahlreiche gute Platzierungen, im Juni gewann er noch ein Listenrennen in Limerick, sein drittes bei jetzt 32 Starts. Er ist ein Bruder zu zwei Siegern aus einer zweifachen Siegerin, die noch eine Jährlingsstute von **Phoenix of Spain** und ein Stutfohlen von **Blue Point** hat. Die zweite Mutter High and Low (Rainbow Quest) war Listensiegerin und jeweils Zweite im Doncaster St. Leger (Gr. I) und den Yorkshire Oaks (Gr. I), aus der Familie kommt auch der mehrfache Gr. I-Sieger und Deckhengst **American Post** (Bering). Der Vater, der mehrfache Gr.-Sieger **French Navy** (Shamardal), stand von 2016 bis 2020 im Kildangan Stud von Darley in Irland, hinterließ jedoch keine größeren Spuren und wurde nach Indien verkauft.

» [www.turf-times.de](http://www.turf-times.de)

**Curragh, 20. August****Irish St Leger Trial Stakes** - Gruppe III, 55000 €, 3 jährige und ältere Pferde, Distanz: 2800m

SHAMIDA (2020), St., v. Australia - Shamooda v. Azamour, Bes. u. Zü.: Aga Khan, Tr.: Dermot Weld, Jo.: Chris D. Hayes

2. Dawn Rising (Galileo), 3. Okita Soushi (Galileo), 4. Point King • 1/2, 6, 9 • Zeit: 3:09,81 • Boden: gut

Eine typische Vertreterin von Trainer **Dermot Weld** ist die **Aga Khan**-Stute **Shamida**, die in aller Ruhe aufgebaut wurde, in diesem Jahr sicher kaum überfordert wird. Sie mag zwar jetzt das St. Leger Trial (Gr. III) gewonnen haben, doch für das St. Leger selbst kommt sie nicht in Betracht. Weld will sie dieses Jahr nur noch einmal starten, im Prix de Royallieu (Gr. I) beim "Arc"-Meeting. Natürlich bleibt sie auch noch im kommenden Jahr im Rennstall. Es war jetzt ihr zweiter Gruppe-Sieg, zuvor hatte sie die Stanerra Stakes (Gr. III) ebenfalls über 2800 Meter gewonnen.

Die **Australia**-Tochter stammt aus der zweifachen Siegerin **Shamooda** (Azamour), die noch vier andere Sieger auf der Bahn hat, darunter den Lis-



Shamida gewinnt ihr zweites Gruppe-Rennen auf einer Steherdistanz. Foto: courtesy by Coolmore

tendritten Shajak (Zarak), der inzwischen Hürdenrennen läuft. Eine zwei Jahre alte Stute hat **Almanzor**, ein Jährlingshengst **Camelot** als Vater. Shamooda ist Schwester der Prix Alle France (Gr. III)- und Prix de Lutece (Gr. III)-Siegerin Shemima (Dalakhani) und der Listensiegerin Shemaya (Darshaan). Aktuelle Pferde aus der direkten Linie sind der Champion Stakes (Gr. I)-Sieger **Bay Bridge** (New Bay) und die Gr. III-Siegerin **Lakota Sioux** (Sioux Nation).

👉 [www.turf-times.de](http://www.turf-times.de)

#### **Ovrevoll, 20. August**

**Marit Sveaas Minnelopp** - Gruppe III, 124000 €, 3 jährige und ältere Pferde, Distanz: 1800m

**HARD ONE TO PLEASE** (2019), W., v. Fast Company - Alyssum v. New Approach, Bes.: Vasby Hast Ab, Zü.: Lodge Park Stud, Tr.: Annike Bye Hansen, Jo.: Sandro De Paiva • 2. Good Fortune (Appel au Maitre), 3. Like a King (Kingman), 4. Captain Chorus, 5. Kick On, 6. Simply Minds, 7. Admiral de Vega, 8. Quebello, 9. Tuwaiq, 10. Purple Ace

3, 1/2, 1/2, 10, 3/4, 2 3/4, 1, 1 1/2, 8 1/2, 12  
Zeit: 1:54,70 • Boden: weich

Im vergangenen Jahr hatte **Hard One To Please** die Derbys in Schweden und Norwegen gewonnen, seine Position als bester skandinavischer Vertreter seines Jahrgangs mit einem Sieg im Stockholm Cup (Gr. III) unterstrichen. Vor einigen Wochen hatte er sich in Goodwood in den Glorious Stakes (Gr. III) versucht, doch war er dort auf aufgeweichter Bahn chancenlos gewesen. Zurück in der Heimat knüpfte er gleich wieder an seine Bestform an.

Hard One To Please war ein 80.000gns.-Zweijähriger bei einer Breeze Up-Auktion von Tattersalls. Der **Fast Company**-Sohn ist ein Bruder der drei Jahre alten Dandy Alys (Dandy Man), die Siegerin und Zweite in den Sweet Solera Stakes (Gr. III) war. Eine Schwester von **Camacho** ist



Hard One To Please unterstreicht unter Sandro de Paiva seine Spitzenstellung in Skandinavien. Foto: Ovrevoll

zweijährig, junge Stuten haben **Dandy Man** und **U S Navy Flag** als Vater. Es handelt sich um eine Aga Khan-Familie, die Mutter ist Schwester der mehrfachen Gr. III-Siegerin **Alanza** (Dubai Destination) und der Listensiegerin Alonsoa (Raven's Pass).

👉 [www.turf-times.de](http://www.turf-times.de)

#### **York, 23. August**

**Great Voltigeur Stakes** - Gruppe II, 281000 €, 3 jährige und ältere Hengste und Wallache, Distanz: 2400m

**CONTINUOUS** (2020), H., v. Heart's Cry - Fluff v. Galileo, Bes.: Smith, Magnier, Tabor, Westerberg, Zü.: Orpendale, Chelston & Wynatt, Tr.: Aidan O'Brien, Jo.: Ryan Moore • 2. Castle Way (Almanzor), 3. Gregory (Golden Horn), 4. Artistic Star, 5. Canberra Legend  
3 3/4, 1, 11, 1 • Zeit: 2:27,45 • Boden: gut bis fest

➡ **Klick zum Video**

Ein Pferd für das St. Leger (Gr. I) in Doncaster ist **Continuous**, der zu seinem ersten Saisonsieg kam. Er hatte zweijährig bei zwei Starts den Prix Thomas Bryon (Gr. II) gewonnen, war in dieser Saison bei drei Auftritten zuletzt guter Zweiter hinter **King of Steel** (Wootton Bassett) in den King Edward VII Stakes (Gr. II) in Royal Ascot.

Die Mutter **Fluff** (Galileo) hat dreijährig gewonnen, sie war in Japan stationiert, hat bereits einen Sieger von **Deep Impact** auf der Bahn. Eine zweijährige Stute hat **Lord Kanaloa** als Vater, dann kamen in Europa Nachkommen von **Wootton Bassett**. Fluff ist eine Schwester der Moyglare Stud Stakes (Gr. I)-Siegerin **Maybe** (Galileo), die auch die Debutante Stakes (Gr. II) und die Silver Flash Stakes (Gr. III) gewinnen konnte. Sie ist Mutter des Deckhengstes **Saxon Warrior** (Deep Impact), erfolgreich in der Racing Post Trophy (Gr. I) und den 2000 Guineas (Gr. I). Der jetzt in Dänemark stationierte Bruder **Drumroll** (Galileo) hat die Gallinule Stakes (Gr. III) gewonnen. Eine



Ein Coolmore-Kandidat für das St. Leger: Continuous gewinnt unter Ryan Moore. [www.galoppfoto.de](http://www.galoppfoto.de) - JJ Clark

Schwester von Maybe ist die Silver Flash Stakes (Gr. III)-Siegerin Promised To Be True (Galileo). Die nächste Mutter, die Listensiegerin **Sumora** (Danehill), ist Schwester der Investec Oaks (Gr. I)- und Henkel-Preis der Diana (Gr. I)-Siegerin **Dancing Rain** (Danehill Dancer) aus der Linie des Epsom Derby (Gr. I)-Siegers **Dr. Devious** (Ahoonora).

[www.turf-times.de](http://www.turf-times.de)

### York, 23. August

**Acomb Stakes** - Gruppe III, 185000 €, 2 jährige Pferde, Distanz: 1400m

INDIAN RUN (2021), H., v. **Sioux Nation** - **Just Wondering** v. **Danehill Dancer**, Bes.: **Bronte Collection** 1, Zü.: **Ciaran McGrath**, Tr.: **Eve Johnson Houghton**, Jo.: **Daniel Tudhope** • 2. **Ballymount Bay (Camacho)**, 3. **Loose Cannon (Territories)**, 4. **Hot Fuss**, 5. **Cogitate**, 6. **Edwardian** • 1 1/2, 1 1/4, 1 3/4, kK, 1 3/4  
Zeit: 1:24,13 • Boden: gut bis fest

▶ [Klick zum Video](#)



Indian Run holt sich unter Danny Tudhope die Acomb Stakes. [www.galoppfoto.de](http://www.galoppfoto.de) - JJ Clark

Von 6.000 Euro als Fohlen entwickelte sich **Indian Run** zu einem 75.000gns.-Jährling, was durchaus gerechtfertigt zu sein scheint. Nach einem dritten Platz beim Debüt in Newbury ge-

wann er Ende Juli ein hoch dotiertes Maidenrennen über 1200 Meter in Ascot. Sein Mitbesitzer ist der britische Cricket-Star Jonny Bairstow. Dieser könnte Indian Run demnächst in den Dewhurst Stakes (Gr. I) am Start sehen.

Er ist der jetzt fünfte Gr.-Sieger in dessen zweitem Jahrgang für den Coolmore-Deckhengst **Sioux Nation** (Scat Daddy). Die Mutter **Just Wondering** (Danehill Dancer) ist zweijährig platziert gelaufen, Indian Run ist ihr bisher einziger Sieger. Sie ist Schwester von sieben Siegern, listenplatziert waren Vegas Venture (Gold Fever) und Brown Linnet (King of Kings). Die zweite Mutter ist Schwester der Gr. I-Sieger und Deckhengste **Desert Wine** (Damascus) und Menifee (Harlan).

[www.turf-times.de](http://www.turf-times.de)

### York, 23. August

**International Stakes** - Gruppe I, 112000 €, 3 jährige und ältere Pferde, Distanz: 2100m

MOSTAHDAF (2018), H., v. **Frankel** - **Handassa v. Dubawi**, Bes. u. Zü.: **Shadwell**, Tr.: **John & Thady Gosden**, Jo.: **Lanfranco Dettori** • 2. **Nashwa (Frankel)**, 3. **Paddington (Siyouni)**, 4. **The Foxes**  
1, H, 6 • Zeit: 2:06,40 • Boden: gut bis fest

▶ [Klick zum Video](#)

Nur vier Pferde am Start, aber trotzdem ein packendes Rennen mit einem letztlich etwas überraschenden Ausgang. Als klarer Favorit war der Coolmore-Vertreter **Paddington** (Siyouni) angetreten, bereits als "iron horse" bezeichnet, doch kam er nicht über den dritten Platz hinaus. "Es war wahrscheinlich ein Rennen zu viel", gab sich Trainer **Aidan O'Brien** selbstkritisch. Nach sieben Siegen in Folge, davon die letzten vier auf Gr. I-Ebene, war es die erste Niederlage. In den Irish Champion Stakes (Gr. I) wird er jetzt in keinem Fall antreten.

Der Sieg ging an den von **Frankie Dettori** an der Spitze vorgetragenen **Mostahdaf**. Zehn Siege bei 15 Starts, das ist die Bilanz des so enorm gestiegenen Hengstes. Vier Gr. III-Rennen hatte er zuvor gewonnen, die Gordon Richards Stakes (Gr. III), die September Stakes (Gr. III) und die Darley Stakes (Gr. III), im Januar war er im Neom Turf Cup (Gr. III) in Riyadh erfolgreich gewesen. Den Sprung in die Gr. I-Klasse schaffte er erst vor wenigen Wochen in Royal Ascot, als er die Prince of Wales's Stakes (Gr. I) gewann. Im Prix de l'Arc de Triomphe (Gr. I) war er 2022 Letzter im 20köpfigen Feld, weicher Boden ist nichts für ihn. Für den diesjährigen "Arc" hat er keine Nennung bekommen. John Gosden nannte die Irish Champion Stakes (Gr. I) als nächstes mögliches Ziel. Für Frankie Dettori, der den gesperrten **Jim Crowley** ersetzte, war es der sechste Sieg im Juddmonte International, womit er den Rekord von Lester Piggott auslöschte.



Mostahdaf gewinnt nach taktisch ausgefeiltem Ritt von Frankie Dettori gegen Nashwa und Paddington. [www.galoppfoto.de](http://www.galoppfoto.de) - JJ Clark

Der **Frankel**-Sohn Mostahdaf ist ein Bruder der erstklassigen **Nazeef** (Invincible Spirit), Siegerin in den Falmouth Stakes (Gr. I), den Sun Chariot Stakes (Gr. I) und den Duke of Cambridge Stakes (Gr. II). Ein dreijähriger Hengst der Mutter **Handassa** (Dubawi), erfolgreich in den Garnet Stakes (LR) im irischen Naas, hat **Dark Angel** als Vater, er hat bisher zwei Rennen gewonnen. Ein zweijähriger Hengst stammt erneut von Frankel ab, ein Jährlingshengst von **Kingman**, ein Stutfohlen dann wieder von Frankel. Handassa ist Schwester des San Gabriel Stakes (Gr. II)-Siegers Desert Stone (Fastnet Rock) aus der Linie der Gr. I-Sieger und Deckhengste **Pastoral Pursuits** (Bahamian Bounty) und **Goodricke** (Bahamian Bounty).

[www.turf-times.de](http://www.turf-times.de)

### York, 24. August

#### Lowther Stakes - Gruppe II, 281000 €, 2 jährige Stuten, Distanz: 1200m

RELIEF RALLY (2021), St., v. Kodiak - Kathoe v. Fayruz, Bes.: Simon Munir & Isaac Souede, Zü.: C. M. Farrell, Tr.: William Haggas, Jo.: Tom Marquand

2. Cherry Blossom (No Nay Never), 3. Symbology (Havana Grey), 4. Dorothy Lawrence, 5. Beautiful Diamond, 6. Star of Mystery, 7. Gunzburg, 8. Flora of Bermuda • 1, K, K, K, 3/4, 2 1/2, 1 1/2

Zeit: 1:10,89 • Boden: gut bis fest

**Relief Rally** hatte nicht einmal den besten Rennverlauf, sie musste Mitte des Weges erst einmal auf freie Bahn gebracht werden, doch als sie erst einmal richtig Tritt gefasst hatte, konnte sie noch sicher an der Konkurrenz vorbeigehen. Die **Kodiak**-Tochter hatte mit zwei Siegen in Windsor und Salisbury, war dann während Royal Ascot im 26köpfigen Feld der Queen Mary Stakes (Gr. II) um Nase-Rückstand geschlagen Zweite. Aktuell hatte in Newbury ein ebenfalls über 1000 Meter führendes hoch dotiertes Auktionsrennen, den Weatherby Super Sprint, gegen 19 Gegner für sich entschieden. 58.000gns. hatte sie als Jährling bei Tattersalls gekostet.



Relief Rally (li.) gewinnt auf den letzten Metern noch leicht. [www.galoppfoto.de](http://www.galoppfoto.de) - JJ Clark

Ihr Bruder **Koropick** (Kodiac) war in den Chipchase Stakes (Gr. III) erfolgreich und wurde als Deckhengst in der Hindernispferdezucht aufgestellt. Drei weitere Geschwister haben gewonnen. Die Mutter, eine **Fayruz**-Tochter, war nicht am Start, erst unter der dritten Mutter ist wieder kleines Blacktype zu finden.

[www.turf-times.de](http://www.turf-times.de)

### York, 24. August

#### Yorkshire Oaks - Gruppe I, 562000 €, 3 jährige und ältere Stuten, Distanz: 2400m

WARM HEART (2020), St., v. Galileo - Sea Siren v. Fastnet Rock, Bes.: Magnier, Tabor, Smith, Westerberg, Zü.: Coolmore, Tr.: Aidan O'Brien, Jo.: James Doyle

2. Free Wind (Galileo), 3. Savethelastdance (Galileo), 4. Bluestocking, 5. Sea Silk Road, 6. Stay Alert, 7. Novakai, 8. Poptronic, 9. Al Husn, 10. Rosscarbery

K, 2 1/4, 1, 1/2, 1, 1 1/2, K, 1 1/4, 1 3/4

Zeit: 2:25,86

Boden: gut bis fest

Gruppe I-Sieg Nummer 99 für einen Galileo-Nachkommen, aber nicht mit der gemeinten Savethelastdance, sondern mit Warm Heart, auf der James Doyle den überhaupt ersten Sieg für Trainer Aidan O'Brien schaffte. Es war ein knappes Finish, denn beinahe hätte es durch Free Wind (Galileo) einen weiteren Treffer für Frankie Dettori gegeben. Warm Heart hat sich dieses Jahr enorm gesteigert, gewann im Frühjahr drei Rennen in Folge, darunter die Ribblesdale Stakes (Gr. II) in Royal Ascot. In den Irish Oaks (Gr. I) wurde sie Fünfte, doch wurde sie dort auch extrem auf Warten geritten.

Die **Galileo**-Tochter - der Vater stellte in diesem Rennen die drei Erstplatzierten - ist der bisher beste Nachkomme ihrer Mutter, der herausragenden Rennstute **Sea Siren** (Fastnet Rock), die in Australien drei Gr. I-Rennen gewinnen konnte, auch noch mehrfach Gr. I-platziert war. Sie kam am Ende ihrer Rennkarriere nach Irland, wo



James Doyle (rosa Dress) hält auf Warm Heart Frankie Detori auf Free Wind knapp auf Distanz. [www.galoppfoto.de](http://www.galoppfoto.de) - JJ Clark

sie noch Listensiegerin in Fairyhouse war. Vor Warm Heart hat sie zwei Sieger gebracht, darunter Celestial Object (Galileo), Zweite in den 1000 Guineas Trial Stakes (Gr. III). Ein zwei Jahre alter Hengst heißt Bremen (Galileo). Sea Siren ist Schwester der Gr. II-Siegerin Lady Deere (Dehere), Mutter von drei Blacktype-Siegern. Die dritte Mutter Hold That Smile (Haulpak) war zweijährig in Australien Gr. I-Siegerin.

[www.turf-times.de](http://www.turf-times.de)

## STALLIONNEWS

### Muhaarar wechselt zu Petit Tellier

Der Shadwell-Hengst **Muhaarar** (Oasis Dream) hat innerhalb Frankreichs seinen Standort gewechselt. Nach zwei Jahren im Haras des Faunes wird er 2024 im Haras du Petit Tellier aufgestellt. Shadwell hat einen 50prozentigen Anteil an ihm an eine französische Züchtergruppe verkauft. Muhaarar hatte für Hamdan Al Maktoum 2015 eine große Saison hingelegt, hatte vier Gr. I-Rennen über Distanzen bis zu 1300 Meter in England und Frankreich gewonnen. Er wurde 2016 vierjährig im Nunnery Stud aufgestellt, konnte die Erwartungen zunächst jedoch nicht erfüllen, so dass es 2022 nach Frankreich ging. Inzwischen lesen sich die Bilanzen jedoch deutlich besser. So hat er in diesem Jahr u.a. den klassischen Sieger Marhaba Ya Sanafi und zahlreiche weitere Gr.-Pferde auf der Bahn, die teilweise auch über weite Distanzen kamen. In Faunes hat er dieses Jahr 124 Stuten zu einem Tarif von 7.500 Euro gedeckt. Es ist anzunehmen, dass seine Decktaxe im kommenden Jahr fünfstellig sein wird.

### Markaz in der Mongolei

Zu unserer Pedigree-Analyse des irischen Gr. III-Siegers Lord Massusus ist nachzutragen, dass dessen Vater **Markaz** (Dark Angel) nicht mehr im italienischen Allevamento Il Renaccino steht. Dort war er 2022 tätig, dieses Jahr kamen zwanzig Fohlen zur Welt, deren Vater allerdings inzwischen in Asien steht: Er wurde in die Mongolei verkauft.

### Erster Blacktype-Sieger für Ten Sovereigns



Asean markiert den ersten wichtigen Treffer für ihren Vater. Foto: courtesy by Coolmore

Der Coolmore-Deckhengst **Ten Sovereigns** (No Nay Never) hat am Sonntag auf dem Curragh in Irland seinen ersten Blacktype-Sieger gestellt. Seine zwei Jahre alte Tochter Asean, die Donnacha O'Brien für seine Mutter trainiert, gewann die über 1000 Meter führenden Curragh Stakes (LR). Ten Sovereigns, Sieger u.a. in den Middle Park Stakes (Gr. I) und im July Cup (Gr. I), hat im Jahrgang 2021 149 Nachkommen, von denen 17 gewonnen haben, fünf besitzen bereits Blacktype. Seine Decktaxe lag in diesem Frühjahr bei 17.500 Euro.



## RENNBAHNEN

## Neuroth und Neuroth



Ami de Vega holt sich für die Neuroths das Derby in Norwegen. Foto: Ovrevoll racecourse

**Wido Neuroth**, 75, der angekündigt hat, am Ende des Jahres seine erfolgreiche Trainerkarriere zu beenden, hat noch einmal einen großen Treffer gelandet. Der vor Jahrzehnten nach Norwegen ausgewanderte gebürtige Duisburger hat am Sonntag in Ovrevoll mit Ami de Vega (Lope de Vega) den Sieger im Norsk Derby gestellt. Im Sattel des 35:10-Favoriten saß sein Sohn Jan-Erik, der sein Nachfolger als Trainer werden soll. Er setzte sich in dem mit 1,255 Millionen Kronen (ca. €108.000) dotierten 2400-Meter-Rennen gegen Marcella Bloom (Pastorius) und Captain's Choice (Dawn Approach) durch. Ami de Vega hatte für seinen Züchter, den Stall Perlen, zuvor zwei Rennen gewonnen, im Schwedischen Derby war er Dritter geworden. Seine Mutter ist die vom Gestüt Zoppenbroich gezogene **Amie Noire** (Soldier of Fortune), die über die BBAG nach Norwegen ging, dort zweimal Championstute war, klassische und Listensiegerin. Sie hat noch jüngere Nachkommen, die ebenfalls von Lope de Vega stammen.

## Nur einer für Frauenfeld?

Drei Pferde aus deutschen Ställen stehen noch in der Starterliste für das 43. Swiss Derby, das am 3. September mit einem Preisgeld von 50.000 Franken über 2400 Meter in Frauenfeld gelaufen wird. Es sind der vor einigen Wochen zum Nachnennungstermin ins Feld gekommene **Erol** (Earl of Tinsdal), den Jan Korpas für den Stall Rubin trainiert, und Stall Dipolis Wilmot (Millowitsch) aus dem Stall von Marcel Weiß sowie der ebenfalls in

Dipoli-Besitz stehende Moukoko (Protectionist), den Peter Schiergen betreut. Dieser ist jedoch seit Anfang Juli nicht gelaufen und hat ebenso wie der noch länger nicht gestartete Wilmot auch keine aktuellen Engagements, so dass Erol, vor Kurzem Sieger über 2800 Meter in München, der möglicherweise einzige deutsche Starter in dem Klassiker sein könnte. Aktuell sind noch zwanzig Pferde im Rennen.

## Pause für Tünnes

Der Gruppe I-Sieger **Tünnes** (Guiliani), der vor einigen Wochen von Peter Schiergen zu Markus Klug gewechselt ist, wird zumindest in naher Zukunft nicht an den Start kommen. Sein neuer Betreuer will ihm noch eine Pause geben, möglicherweise geht es im Herbst weiter. Tünnes hatte im vergangenen Jahr den Großen Preis von Bayern (Gr. I) gewonnen. Er lief danach im Japan Cup (Gr. I), war beim Saisondebüt Zweiter im Carl Jaspers-Preis (Gr. II), Starts in Epsom und Saint-Cloud verliefen enttäuschend. Wegen eines Disputes wegen der Jockeywahl wechselte Besitzer Holger Renz nach Saint-Cloud den Stall. Tünnes, dessen rechte Schwester kommende Woche bei der BBAG-Jährlingsauktion in den Ring kommt, hat Nennungen für den Preis von Europa (Gr. I) und den Großen Preis von Bayern (Gr. I).

## Desert Crown außer Gefecht

Die Chancen auf ein Comeback des vorjährigen Epsom Derby (Gr. I)-Siegere **Desert Crown** (Nathaniel) stehen schlecht. Der von Sir Michael Stoute für Saeed Suhail trainierte Vierjährige muss immer wieder gesundheitliche Rückschläge hinnehmen, am Sonntag ging er nach der Arbeit lahm. Diagnostiziert wurde eine Fraktur, er musste operiert und geschraubt werden. Nach seinem Erfolg in Epsom ist er nur noch ein einziges Mal gelaufen, im Mai in den Brigadier Gerard Stakes (Gr. III), in denen er Zweiter hinter Hukum (Sea The Stars) war. Zumindest in diesem Jahr wird er nicht mehr starten und ob man es 2024 noch einmal versucht, erscheint eher fraglich.



Desert Crown. [www.galoppfoto.de](http://www.galoppfoto.de) - JJ Clark

## Comer-Coup

Luke Comer, irischer Besitzer, Trainer und Züchter, in Deutschland als Sponsor des Oleaner-Rennens (Gr. II) bekannt, hat wieder einmal für einen Toto-Schocker gesorgt. Am Dienstag gewann aus seinem Stall der drei Jahre alte Hengst Navajo River (Kargali) zur stolzen Quote von 200:1 ein Rennen für Nachwuchsreiter im irischen Roscommon. Bei seinen drei Starts zuvor war er stets viele Längen geschlagen gewesen. Comer hatte mit Dark Miss (Tale of The Two Cities) noch eine zweite 200:1-Chance im zwölfköpfigen Feld, der wurde auch noch Dritter. Comers Assistent Jim Gorman konnte keine schlüssige Erklärung für die Leistungssteigerung der Pferde vorbringen. 2020 hatte Comer in Leopardstown schon einmal einen 300:1-Sieger gestellt.

## Awtaad-Tochter gewinnt Del Mar Oaks



Anisette wird unter Umberto Rispoli Gr. I-Siegerin. Foto: Del Mar/Benoit

Drei Stuten mit europäischen Papieren machten am Samstag in Del Mar/USA die mit 300.000 Dollar dotierten Del Mar Oaks (Gr. I) unter sich aus. Der Sieg ging an die von Leon Powell trainierte Anisette (Awtaad), die als 4:5-Favoritin nach 1800 Metern Be Your Best (Muhaarar) und Impact Warrior (Saxon Warrior) auf die Plätze verwies. Anisette, einst ein 26.000gns.-Jährling, stand im vergangenen Jahr noch bei Kevin Philippart de Foy in Newmarket, siegte Ende Dezember auf der Allwetterbahn in Wolverhampton. Sie wechselte dann auf privater Basis an Eclipse Thoroughbred von Aron Wellman in die Staaten, siegte bereits in Del Mar im Juli in den San Clemente Stakes (Gr. II). Sie stammt aus einer Teofilo-Tochter, die Schwester der Nassau Stakes (Gr. I)-Siegerin Sultanina (New Approach) ist. [▶ Klick zum Video](#)

## Der Melbourne-Kandidat

Trainer Aidan O'Brien hat den drei Jahre alten Tower of London (Galileo) als seinen derzeit wahrscheinlichsten Kandidaten für den diesjährigen Melbourne Cup (Gr. I) genannt. Der Hengst hat bisher drei Rennen gewonnen, darunter den King George Cup (LR) und das Ulster Derby, ein Handicap in Down Royal. Zuletzt hat er in der Bahrain Cup Trophy (Gr. III) über 2600 Meter in Newmarket Rang drei belegt. In Melbourne könnte er mit einer relativ günstigen Marke ins Rennen gehen.

## Der kleine Bruder

Wenn ein Bruder der Gr. I-Sieger **Baaeed** (Sea the Stars) und **Hukum** (Sea the Stars) auf der Rennbahn auftaucht, ist gesteigerte Aufmerksamkeit sicher. Der drei Jahre alte Naqeeb (Nathaniel) hat allerdings vier Starts benötigt, um seinen ersten Sieg zu schaffen. Das war am Mittwoch auf der Polytrack-Bahn in Kempton der Fall, als er nach drei Platzierungen souverän über 2400 Meter gewann. Wohin der Weg des von William Haggas für Shadwell trainierten Hengstes führt, wird sich zeigen. Im Haggas-Stall steht noch ein Night of Thunder-Hengst, dieses Jahr hat die Mutter Aghareed (Kingmambo) wieder einen Hengst von Sea of Stars gebracht.

## El Kabeir-Hengst gewinnt Auktionsrennen

Zu den wichtigen Auktionsrennen in England gehören die Premier Yearling Stakes, die am Donnerstag in York über 1200 Meter ausschließlich Zweijährigen offen stand, die bei der Goffs-Auktion im vergangenen Jahr im Ring waren. Mit Dragon Leader (El Kabeir), den Clive Cox für das Kennet Valley Syndikat trainiert, setzte sich 22öpfigen Feld unter Ryan Moore einer der Favoriten durch, er blieb auch bei seinem dritten Start ungeschlagen. 45.000 Pfund hatte er bei der Auktion gekostet. Sein Vater **El Kabeir** (Scat Daddy), Gr.-Sieger in den USA, stand fünf Jahre im Yeomanstown Stud in Irland, wurde im vergangenen Herbst nach Italien abgegeben. Die Jährlingsauktion in Doncaster findet in der kommenden Woche statt.

## PERSONEN

## Jubiläum für Waller

Chris Waller. [www.galoppfoto.de](http://www.galoppfoto.de)

**Chris Waller**, 49, gebürtiger Neuseeländer, führender Trainer in Australien, hat am Samstag in Randwick sein 150. Gr. I-Rennen gewonnen. Das war in den Winx Stakes (Gr. I) über 1400 Meter, in dem Waller gleich sieben der 16 Starter stellte. Die Siegerin war die 2018 gezogene Fangirl (Sebring), die unter James McDonald zur Quote von 4:1 mit Princess Gracie (Karakontie) eine weitere Waller-Teilnehmerin auf Platz zwei verwies.

Dritter wurde der Favorit Zaaki (Leroidesanimaux) aus der Zucht von Kirsten Rausing. Winx wurde einst von Waller trainiert. Fangirl war in den Winx Stakes vor zwölf Monaten Zweiter geworden, damals scheiterte sie an Godolphins Anamoe (Street Boss), der sie Anfang des Jahres in zwei Gr. I-Rennen jeweils auf Platz zwei verwies. Dieser ist inzwischen als Deckhengst aufgestellt worden.

## Die Wertheimers kaufen ein

Die Wertheimer-Brüder haben den kompletten Pferdebestand der Familie Wildenstein übernommen, womit die diesjährige Prix Penelope (Gr. III)-Siegerin **Pensee du Jour** (Camelot) eingeschlossen ist. Diese wurde am Sonntag in Deauville in neuen Farben im Prix de Pomone (Gr. II) in Deauville Vierte. Seit über einhundert Jahren hatten die Wildensteins erfolgreich Vollblüter gezüchtet, viermal waren ihre Farben im Prix de l'Arc de Triomphe (Gr. I) vorne. Aktueller Crack der Zucht ist der mehrfache Gr. I-Sieger **Paddington** (Siyouni), den die Coolmore-Partner als Jährling bei Arqana für 420.000 Euro gekauft haben. Deren Mutter war in dem Paket eingeschlossen. Wie viele Pferde es insgesamt waren, wurde nicht bekanntgegeben. 2016 hatte es eine erste Wildenstein-Bestandsauflösung im Rahmen einer Goffs-Auktion in Irland gegeben.

## Paul Hanagan hört auf

**Paul Hanagan**, 42, Championjockey in Großbritannien 2010 und 2011, wird an diesem Freitag in York letztmalig in den Rennsattel steigen. Nach einem Sturz mit zahlreichen Brüchen 2020 kam er gesundheitlich nie mehr richtig in Tritt. Hanagan hat über zweitausend Rennen gewonnen, war zwischen 2012 und 2016 Stalljockey für Hamdan al Maktoum, für den er Gr. I-Siege mit Taghrooda, Mukhadram und Muhaarar erzielte.

**GANZ RUHIG...**  
Keine Panik.  
Den **NEWSLETTER**  
gibt es donnerstags.  
**UNS** aber jeden Tag.



**The English Page is presented by GET**  
 Click Here to visit [GET.com](http://GET.com)

## Baden-Baden is coming

With Baden-Baden summer meeting starting this Saturday racing highlights last weekend were a little thin. A nine-race card of Handicaps on Saturday in Mulheim was followed by Duesseldorf and Hannover on the Sunday. Hannover's main races were the Großer Preis des Audi Zentrum – Hannover Auction race which was won by the 38/1 outsider **Kitty O'Shea** (Ruler of the World) and the Großer Preis der Metallbau Burckhardt Listed race over 2400 meters for 3-year-olds and older fillies. Seven went to post and **Nastaria** (Outstrip) was sent off favorite on the back of two convincing wins in this class albeit over longer trips. This time however Nastaria showed she needed the extra trip and although staying on dourly for Miguel Lopez she just could not get to **Ability** (Mastercraftsman) and Robert Havlin. This one who won quite snugly by  $\frac{3}{4}$  length at the line for Gestut Ittlingen and trainer Waldemar Hickst had split Alpenblume and Derida in the Holstein Cup in Hamburg during Derby week, so she was upholding the good form shown by Derida in Clairefontaine France since. Ability and Nastaria were followed home by outsiders Global Queen (Adlerflug) and Oceania (Counterattack).

Over in Düsseldorf the main events were also an Auction race, the Racebets.de BBAG over 1600 meters and here **Nerion** (Areion) came to the fore. The highlight on the day was the Großer Sparkassen Familien Cup a listed race over the mile for 3-year-old and upwards. With Western Soldier (Soldier Hollow) having been sold on the Thursday over the BBAG online Auction to further his career in England he was taken out leaving 8 runners going to post. **Parol** (Pastorius) a 6-year-old from Bohumil Nedorostek stables, dropping down from Group company for this listed race set off in front and was never headed. His Jockey Szczepan Mazur had the luxury of a couple of peeks over his shoulder in the straight as Parol galloped relentlessly under a hand and heels ride to win by 4 lengths from the French challenger Nano Nagle (Frankel) in the Godolphin blue colors, herself  $\frac{3}{4}$  length in front of the good finishing Westminster Night (Morandi).

Looking forward to this weekend of course Baden-Baden kicks off on Saturday with the Group III, 68. Preis der Sparkassen-Finanzgruppe previously known as the Spreiti race. The Group III contest over 2000 meters has attracted eight local runners. Best of Lips (the Gurkha) a Group III winner in Milan two starts back and 5th last time out in the Großer Dallmayr Preis Group I for Andreas Suborics and



*Ability, listed winner in Hannover, with Jockey Rab Havlin. [www.galoppfoto.de](http://www.galoppfoto.de) - Sabine Brose*

Rene Piechulek is the highest rated horse, but in an open looking race, horses like Petit Marin (Flamingo Fantasy), Bukhara (Isfahan) or Queroyal (Churchill) could all get involved or even Vintage Moon (Sea the Moon), the only 3 year old in the race.

On Sunday it's the Group III 153. Casino Baden-Baden Goldene Peitsche over 1200 meters (6 furlongs). One of the most prestigious races in the German Calendar, the successful owner receives aside from the €32.000 first prize, a Golden Whip with all the previous winner's engraved on it. An international affair again this year with 2 runners from Czech Republic and two from France amongst the twelve entries. Of the French entries Exextra (Star-spangledbanner) a 3-year-old filly from Carlos Lerner stables looks best whereas the Czech runner Jir Sun (Shamardal) cannot be lightly dismissed having won a listed race in Dresden last time. The German side does hold a strong hand though with Best Flying (Pedro the Great) second in this race last year as a 3-year-old, and as these Sprints are often very open races. Danelo (Exeed and Excell) or Muhalif (Lawman) could come to the fore on their best form.

Wednesday midweek card includes the Listed Coolmore Stud fillies race over 1800 meters. Five of the 18 entries come from France and one entry Giladeh (Muhaarar) from leading Irish trainer D. K. Weld. Play all Day (Kitten's Joy) could represent Switzerland and Sir Mark Prescott from England has left in the 3-year-old filly Tiffany (Faarh) to take on the German runners which should feature the improving Extrabunt (Lord of England).

The top race on the card is the 150 Renate und Albrecht Woeste – Zukunftsrennen a Group III over the 1400 meters trip for the 2-year-olds. With two entries Lincoln Legacy (Footstepsinthesand) and Caroline Reaper (Too Darn Hot) from the English trainer Charlie Johnston and the impressive looking Les Pavots (No Nay Never) for Francis Henry Graffard, (this filly won a Group II in Deauville last time) there will be plenty to challenge the previous German Winners Emir (Millowitsch), New Emerald (Protectionist) or two-time winning and unbeaten Schützenzauber (Amaron).

*Shannon Spratter*

## POST AUS PRAG

## Die Csontos-Serie geht weiter

Einer der größten Probleme des Rennsports im osteuropäischen Raum bleiben nach wie vor die niedrigen Rennpreise im Vergleich zu anderen Ländern. Richtig interessant sind nur die wenigen Saisonhöhepunkte und Highlights wie die Große Pardubitzer, deren Dotierung aktuell wieder 5 Millionen Kronen (ca. €207.000) beträgt. Im „daily Business“ ist es aber für die meisten Ställe in dieser Hinsicht immer schwieriger konkurrenzfähig zu bleiben. Ein gutes Beispiel ist Tschechien, wo sich die meisten Rennen in der selben Preisebene bewegen wie vor 20 Jahren, nur die Kosten sind enorm gestiegen. Immer mehr Trainer und Besitzer konzentrieren sich deshalb auf ausländische Starts. Was früher eher vom sportlichen Ehrgeiz motiviert wurde, hat in der Gegenwart vor allem ökonomische Gründe.

Besonders auffällig waren die niedrigen Rennpreise am vergangenen Wochenende, an dem parallel drei bessere Rennen mit der praktisch selben Dotierung von 4.200 Euro in drei verschiedenen Ländern über die Bühne gingen. Im Gegensatz zum ungarischen Szent István Díj, das zu den traditionellen Budapester Höhepunkten gehört, war die Bedeutung des Karlsbader und Warschauer Rennen allerdings eher symbolisch.

Im Szent István Díj (2200 m, ca. 4.200 Euro) setzte sich mit Lord Winter (Anodin) der dreijährige Favorit durch. Der Zweite aus dem ungarischen Derby hatte unter Zénó Kelemen wenig Mühe und setzte mit einem sicheren Sieg um 1 3/4 Längen die aktuelle Erfolgsserie des Trainers Pál Csontos fort. Auf dem zweiten Platz sorgte für eine Überraschung die im Gestüt Bábolna geborene Delikát (Move Your Vision), die als bestes älteres Pferd im Rennen mit unerwarteter Leichtigkeit den dreijährigen Real Hope (Make Believe) auf den dritten Rang verwies.

» [Klick zum Video](#)

Das tschechische Karlsbad veranstaltete am Sonntag seinen letzten diesjährigen Renntag. Das Hauptrennen Cena Mediag PB (2400 m, ca. 4.150 Euro) hatte zwar offiziell nur den Statut ei-



Vert Liberte testet unter Petr Foret erfolgreich für Frankreich. Foto: Marcela Kozová

nes Kategorie 2-Rennens, aber die Konkurrenz war erstklassig, da es mehreren Top-Pferden als eine Art Aufgalopp vor größeren Aufgaben diente. Einer von ihnen war auf der 2022 auf einheimischen Bahnen ungeschlagene Vert Liberte (Muhhaarar) aus dem Stall Pegas, der Nennungen für den Prix Gladiateur und den Qatar Prix du Cadran besitzt. Der Schützling von Dalibor Török kehrte nach einer kurzen Pause zurück und musste sich unter Petr Foret strecken, um der Favoritenrolle gerecht zu sein. Der eher weichen Boden bevorzugende Wallach schaffte es aber rechtzeitig aus der hinteren Position, um den stark laufenden Vévoda noch um einen kurzen Kopf abzufangen. Einen weiteren kurzen Kopf dahinter endete die letztjährige Oaks-Siegerin Vignetta (Pouvoir Absolu) auf dem dritten Platz. Vierter wurde der vom Gestüt Röttgen gezüchtete Rekonvaleszent **Well Prepared** (Protectionist).

» [Klick zum Video](#)

Auf der Warschauer Rennbahn Sluzewiec waren diesmal vor allem Araber im Blickpunkt. Das größte Vollblüter-Rennen des Wochenendes Nagroda Villarsa (2200 m, ca. 4.700 Euro) ging an ein Pferd aus ukrainischer Zucht. Der im Millennium Stud geborene vierjährige Algoritm (Germe) setzte sich unter dem russischen Jockey Aleksander Reznikov leicht um zwei Längen vor Ten Coins (Havana Gold) durch, unter die besten drei kam noch der aus dem Gestüt Krasne stammende Dreijährige Tarik (Bush Brave).

» [Klick zum Video](#)

Martin Cáp, Prag



Turf-Times? Gefällt mir.

<http://www.facebook.com/turftimes>

## VERMISCHTES

## Lasbek stellt Sieger im Traber-Derby

Das 128. Deutsche Traber-Derby, das am vergangenen Sonntag in Berlin-Mariendorf zum zweiten Mal für vierjährige Pferde offen war, gewann mit Schampus mit Josef Franzl im Sulky einer der drei Favoriten. Er verwies im Endlauf des mit 265.639 Euro dotierten Rennens mit Y Not Diamant und Gio Cash die beiden anderen hochgewetteten Pferde auf die Plätze, sie waren aus den Niederlanden angereist. Schampus steht im Besitz des Gestüts Lasbek von Günter Herz. Sponsor des Rennens war das Internet-Wettportal trotto.de. Der Wettumsatz in den 14 Rennen am finalen Tag des Derby-Meetings betrug knapp 610.000 Euro, das sind rund 100.000 Euro weniger als 2022. Der diesjährige Bahnumsatz von 327.000 Euro ist jedoch noch geringfügig höher als vor zwölf Monaten, das Minus resultiert aus der Außenwette. Im Gegensatz zu den deutschen Galopprennveranstaltungen, bei denen die Umsätze stets sehr diskret behandelt werden, veröffentlicht sie der Hauptverband der Traber sehr präzise auf seiner Website.

## Wettstar-Aktionen zur „Großen Woche“

Wettstar-Wettschule und Promotionstand Baden-Baden-Iffezheim: An allen fünf Renntagen der Grossen Woche sind die Wettstar-Wettschule und der Wettstar-Promotionstand die Anlaufstellen für alle Besucher auf der Rennbahn in Baden-Baden-Iffezheim. Bei der Wettschule bekommen Neueinsteiger wertvolle Informationen, wie man beim Pferdewetten gewinnen kann. Beim Glücksrad und/oder Würfelspiel locken tolle Gewinne, wie Wettgutscheine oder Sachpreise.

- An beiden Sonntagen wird von den Wettstar-Maskottchen entweder Pferdolin oder Pferderike auf der Rennbahn für Fotos zur Verfügung stehen.
- Überraschungs-Aktion am Promotionstand: Wie genau diese aussieht, wird am Renntag selbst bekannt gegeben. Als kleiner Tipp: Erlebe den Rennsport hautnah!
- Vom 25 August (Freitag) bis einschließlich 28. August 2022 (Montag) wartet Wettstar für alle Online-Kunden mit einem Einzahlungsbonus von 20 Prozent auf. Wer in dieser Zeit eine Einzahlung auf sein Wettkonto tätigt und anschließend den entsprechenden Code eingibt, kommt in den Genuss dieses Sonderbonus (maximaler Bonus pro Kunde: 100 Euro).
- Am zweiten Wochenende (gültig am Samstag, 2.9. und Sonntag, 3.9.2023) gibt es eine 5 Euro-Buchmacher-Freiwette auf Sieg für Baden-Baden (ab 20 Euro Umsatz in Baden-Baden, einmalig pro Kunde).
- Bei der Grossen Woche offeriert Wettstar zahlreiche Teamwetten: Unsere Experten erstellen einen Wettschein, und alle Kunden haben die Chance, sich unkompliziert zu beteiligen. Alle Wettstar-Teamwetten im Trab und Galopp sind in unserem Tipp-Treff, der Wettstar-Online-Community für Teamwetten, noch besser sichtbar und exakt mitzuverfolgen: In einem neuen Bereich auf der Website [www.wettstar.news](http://www.wettstar.news) finden alle Kunden die Teamwetten mit zahlreichen neuen Features, wie Interviews, Rennbahn-Talk oder Expertenmeinungen.

# Jaah! Kostenlos!

Abonnieren auch Sie  
unseren Galopp-Newsletter:  
[www.galopp-newsletter.de](http://www.galopp-newsletter.de)



## DEUTSCHE ZUCHT IM AUSLAND



Great Rotation schafft den ersten Quinté-Sieg für Trainer Henk Grewe. [www.galoppfoto.de](http://www.galoppfoto.de) – Sandra Scherning

**Barbapapa** (2019), W., v. **Starspangledbanner** – Eloge, Zü.: **Gestüt Röttgen**

Sieger am 17. August in Leopardstown/Irland, 1400m, €6.785

**BBAG-Herbstauktion 2020**, €27.000 an Moanmore Stables

**Igor** (2017), W., v. **Tai Chi** – Isioma, Zü.: **Gestüt Hachtsee**

Sieger am 19. August in Meran/Italien, Hürdenr., 3300m, €7.000

**Akatchi** (2020), St., v. **Tai Chi** – Akatina, Zü.: **Gestüt Hofgut Heymann**

Sieger am 19. August im Kincsem Park/Ungarn, 1800m, ca. €1.000

**BBAG-Jährlingsauktion 2021**, €12.000 an Jazy Team KFT

**Wilantos** (2017), W., v. **Adlerflug** – Wilde Perle, Zü.: **Gestüt Röttgen**

Sieger am 19. August in Pardubitz/Tschechien, Hürdenr., 3200m, ca. €1.250

**BBAG-Jährlingsauktion 2018**, €34.000 an Lars Baumgarten

**BBAG Christmas Online-Sale 2021**, €18.000 an Greg Wroblewski

**Great Rotation** (2019), H., v. **Siyouni** – Global Wand, Zü.: **Gestüt Hof Ittlingen**

Sieger am 19. August in Deauville/Frankreich, Quinté-Hcap, 1900m (Polytrack), €26.500

**Lips Freedom** (2020), H., v. **Free Eagle** – Lips Arrow, Zü.: **Stall Parthenaue**

Sieger am 20. August in Meran/Italien, Premio Merano, Listenr., 2400m, €19.500

**Quebueno** (2018), H., v. **Adlerflug** – Queenie, Zü.: **Gestüt Paschberg**

Zweiter am 20. August in Meran/Italien, Premio Merano, Listenr., 2400m, €8.580



**Little Lord** (2020), H., v. **Zazou** – Lady Emerald, Zü.: **Stall E.N.T.**

Sieger am 20. August in Karlovy Vary/Tschechien, 1000m, ca. €1.250

**BBAG-Herbstauktion 2021**, €14.000 an K-K Metal

**Soldat** (H) (2017), W., v. **Wiesenpfad** – Schattenqueen, Zü.: **Otto-Werner Seiler**

Sieger am 21. August in Ostende/Belgien, 2100m, €5.000

**Trooper** (2020), H., v. **Hunter's Light** – Topsy Tangerine, Zü.: **Eichenhof Zuchtkreis**

Sieger am 21. August in Ostende/Belgien, 2400m, €4.000

Ein Angebot der **BBAG-Herbstauktion 2021**

**Wonderful Eagle** (2019), W., v. **Adlerflug** – Wonderful Filly, Zü.: **Gestüt Görldorf**

Sieger am 22. August in Newton Abbot/Großbr., Hürdenr., 3700m, ca. €4995

**BBAG-Jährlingsauktion 2020**, €61.000 an Eckhard Sauren

**Apollon** (2019), W., v. **Soldier Hollow** – Alte Rose, Zü.: **Gestüt Ebbesloh**

Sieger am 23. August in Vichy/Frankreich, Verkaufsr.-Hcap, 2000m, €8.000

## Deutsche Hengste im Ausland

(inkl. nicht mehr in D stationierter Hengste mit noch jungen Nachkommen)

### BRAMETOT

**Deep Space** (2019), Sieger am 19. August in Vittel/Frankreich, 3400m

### HELMET

**Quite the Lass** (2017), Siegerin am 17. August in Seymour/Australien, 1600m

**Floppy** (2017), Sieger am 18. August in Kalgoorlie/Australien, 1760m

**Khafaaq** (2015), Sieger am 22. August in Roscommon/Irland, 1900m

**MAXIOS**

**Il Vincitore** (2017), Sieger am 14. August in Ostende/Belgien, 2000m

**POMELLATO**

**Pomella** (2018), Siegerin am 19. August in Pardu-bitz/Tschechien, Hürdenr., 3200m

**Black Panther** (2020), Sieger am 23. August in Vi-chy/Frankreich, 1600m

**Vanille Bleue** (2019), Siegerin am 23. August in Vichy/Frankreich, 1000m

**RED JAZZ**

**Mutanaaseq** (2015), Sieger am 21. August in Cat-terick/Großbr., 1400m

**RELIABLE MAN**

**Silver Sign** (2019), Siegerin am 17. August in Montignac/Frankreich, 2600m

**Lorcan** (2020), Sieger am 18. August in La Teste/ Frankreich, 2000m

**Caron Dimonio** (2019), Sieger am 22. August in Tagliacozzo/Italien, 2150m (Sand)

**El Maestro** (2017), Sieger am 23. August in Sun-shine Coast/Australien, 1800m

5 8 **Nacido**, 58 kg Anna van den Troost  
**Gestüt Niederrhein / Yasmin Almenräder**  
 2018, 5j., F. W. v. Tertullian - Nacella (Banyumanik)  
 5-9-3-2-6-4-1-15-3-1

6 1 **Only the Brave**, 58 kg Lukas Delozier  
**Eckhard Sauren / Henk Grewe**  
 2017, 6j., b. H. v. Iffraaj - Crystals Sky (Hernando)  
 1-4-7-1-2-14-(-)-1-1-4

7 3 **Power and Grace**, 56.5 kg Sibylle Vogt  
**Stall Aventicum / Claudia Erni**  
 2019, 4j., b. St. v. Rajsaman - Bride Unbridled (Hurricane Run)  
 4-1-1-5-1-9-4-1-3-4

8 2 **Payam**, 53.5 kg Wladimir Panov  
**Darius Racing u. Michael Motschmann / Bohumil Nedorostek**  
 2020, 3j., F. H. v. Isfahan - Party Queen (Tai Chi)  
 3-1-4

9 6 **Wales**, 53.5 kg Jozef Bojko  
**Stiftung Gestüt Fährhof / Andreas Wöhler**  
 2020, 3j., b. H. v. Camelot - Wacaria (Makfi)  
 17-1-1-4-4-2-2-5

**RACEBETS**
**LANGZEITKURS SICHERN**

**RENNVORSCHAU NATIONAL**
**Baden-Baden, 26. August**
**Baden-Badener Steher Cup**
**Listenrennen, 25.000 €**
**Für 3-jährige und ältere Pferde, Distanz: 2800m**

Nr., Box	Pferd, Besitzer, Trainer, Alter, Gewicht Farbe, Abstammung, Formen	Jockey/ Formen
1 5	<b>Diamantis</b> , 59 kg <b>Stall Ritterbusch / Andreas Suborics</b> 2018, 5j., db. W. v. Golden Horn - Diamantgöttin (Fantastic Light) 3-5-5-9-8-3-8-4-1-3	Martin Seidl
2 4	<b>Gasparini</b> , 58 kg <b>Tipler Group s.r.o./CZE / Jan Demele</b> 2019, 4j., b. H. v. Eagle Top - Galanterie (Tobougg) 2-8-3-2-1-1-5-1-1-3	Jiri Palik
3 9	<b>Lion's Head</b> , 58 kg <b>Stall Mandarin / Yasmin Almenräder</b> 2019, 4j., b. H. v. Protectionist - La Bahia (Black Sam Bellamy) 3-3-5-3-2-1-2-5	Adrie de Vries
4 7	<b>Lordano</b> , 58 kg <b>Gestüt Ittlingen / Marcel Weiß</b> 2019, 4j., F. W. v. Adlerflug - Labrice (Dubawi) 4-1-2-1-1	René Piechulek

**Baden-Baden, 26. August**
**68. Preis der Sparkassen-Finanzgruppe (ex Spreiti-Rennen)**
**Gruppe III, 55.000 €**
**Für 3-jährige und ältere Pferde, Distanz: 2000m**

Nr., Box	Pferd, Besitzer, Trainer, Alter, Gewicht Farbe, Abstammung, Formen	Jockey/ Formen
1 6	<b>Best of Lips</b> , 58 kg <b>Stall Lintec / Andreas Suborics</b> 2018, 5j., b. H. v. The Gurkha - Beata (Silver Frost) 5-1-2-3-2-2-2-3-3-5	René Piechulek
2 5	<b>Bukhara</b> , 58 kg <b>Darius Racing / Andreas Wöhler</b> 2019, 4j., F. H. v. Isfahan - Baila Morena (Samum) 1-5-7-10-10-1-2-20-3-3	Lukas Delozier
3 3	<b>Aemilianus</b> , 57 kg <b>Gestüt Schlenderhan / Markus Klug</b> 2019, 4j., b. W. v. Holy Roman Emperor - Assisi (Galileo) 4-2-5-3-7-1-3-1-1	Andrasch Starke
4 8	<b>Petit Marin</b> , 57 kg <b>Dirk von Mitzlaff / Marcel Weiß</b> 2019, 4j., db. W. v. Flamingo Fantasy - Pongal (Ransom O'War) (-)-3-2-1-2-6-1-1	Adrie de Vries
5 2	<b>Mansour</b> , 56 kg <b>Angelika Muntwyler / Pavel Vovcenko</b> 2017, 6j., b. H. v. Tai Chi - Magic Tilla (Tillerman) 5-4-6-2-6-6-4-2-3-1	Sibylle Vogt

6	1	<b>Mythico</b> , 56 kg	Hugo Boutin
Stall tmb / Jean-Pierre Carvalho 2018, 5j., b. H. v. Adlerflug - Madhyana (Monsun) 5-4-2-3-1-12-7-6-6-1			
7	7	<b>Queroyal</b> , 56 kg	Eduardo Pedroza
Gestüt Paschberg / Andreas Wöhler 2019, 4j., b. H. v. Churchill - Queenie (Areion) 4-3-5-4-4-9-1-1-3-2			
8	4	<b>Vintage Moon</b> , 54 kg	Wladimir Panov
Gestüt Auenquelle / Marcel Weiß 2020, 3j., b. H. v. Sea The Moon - Vintage Rum (Rock of Gibraltar) 9-9-2-1-1			

6	7	<b>Mademoiselle Lilly</b> , 57 kg	Sean Byrne
Gestüt Rangau / Michael Figge 2021, 2j., b. St. v. Amaron - Moon Relation (Reliable Man) 4-3			
7	6	<b>Pacifica</b> , 57 kg	René Piechulek
Gestüt Burg Eberstein / Peter Schiergen 2021, 2j., b. St. v. Toronado - Polonia Queen (Motivator) 3			
8	1	<b>Raffinesse</b> , 57 kg	Lilli-Marie Engels
Rennstall Neuenhagen / Andreas Suborics 2021, 2j., Sch. St. v. Morandi - Riff Raff (Iffraaj) 2-3-6-10			
9	11	<b>Rocket Science</b> , 57 kg	Thore Hammer-Hansen
Legal Horizon Racing / Henk Grewe 2021, 2j., Dbsch. St. v. Outstrip - Ready Girl (More Than Ready) 8-4-2			

**RACEBETS LANGZEITKURS SICHERN >**

**Baden-Baden, 27. August**  
**Iffezheimer BBAG-Auktionsrennen**  
 Kat. C, 102.000 €  
 Für 2-jährige Stuten, Distanz: 1200m

**RACEBETS DAS RENNEN DER WOCHE**  
**FESTKURS SICHERN >**

Nr., Box	Pferd, Farbe	Besitzer, Trainer, Alter, Abstammung, Formen	Jockey/Gewicht
1	5	<b>Ajandra</b> , 57 kg	Wladimir Panov
Stall Lilofee / Janina Reese 2021, 2j., b. St. v. Best Solution - Angara (Soldier Hollow) 1			
2	10	<b>Almera</b> , 57 kg	Anna van den Troost
Gestüt Erftmühle / Yasmin Almenräder 2021, 2j., F. St. v. Ultra - Aduna (Camelot) 3			
3	3	<b>Balzane Deux</b> , 57 kg	Maxim Pecheur
Enno Albert / Christian Freiherr von der Recke 2021, 2j., F. St. v. Recorder - Bolivia (Monsun) 11			
4	9	<b>Best Looking</b> , 57 kg	Adrie de Vries
Stall Ad Epipas / Andreas Suborics 2021, 2j., b. St. v. Gustav Klimt - Best Dreaming (Big Shuffle) 7			
5	4	<b>Flame d'Amour</b> , 57 kg	Andrasch Starke
Eckard Gabriel / Christian Freiherr von der Recke 2021, 2j., b. St. v. Attendu - Fazile (Authorized) 2			

10	8	<b>Saman</b> , 57 kg	Hugo Besnier
Darius Racing / Henk Grewe 2021, 2j., b. St. v. Counterattack - Scouting (New Approach) -			
11	2	<b>Three Havanas</b> , 57 kg	Lukas Delozier
Gestüt Karlshof / Henk Grewe 2021, 2j., Bschr. St. v. Havana Grey - Three Ducks (Diktat) -			

**RACEBETS LANGZEITKURS SICHERN >**

**Baden-Baden, 27. August**  
**153. Casino Baden-Baden Goldene Peitsche**  
 Gruppe III, 55.000 €  
 Für 3-jährige und ältere Pferde, Distanz: 1200m

Nr., Box	Pferd, Farbe	Besitzer, Trainer, Alter, Abstammung, Formen	Jockey/Gewicht
1	9	<b>Danelo</b> , 59 kg	Eduardo Pedroza
Gestüt Ittlingen / Andreas Wöhler 2018, 5j., b. W. v. Exceed and Excel - Daksha (Authorized) 1-7-8-5-5-4-1-2-4-1			
2	10	<b>Gallanticus</b> , 59.5 kg	David Liska
Stall Linova/CZE / Jaroslav Jelen 2019, 4j., F. W. v. Galileo Gold - Vexatious (Shamardal) 1-1-1			
3	2	<b>Jir Sun</b> , 59.5 kg	Martin Laube
Lokotrans s.r.o. / Luboš Urbánek 2017, 6j., b. W. v. Shamardal - Jira (Medicean) 1-2-2-7-5-7-8-4-1-5			
4	6	<b>Zandjan</b> , 59.5 kg	Lukas Delozier
Darius Racing / Henk Grewe 2019, 4j., b. W. v. Counterattack - Zenaat (Galileo) 8-6-2-5-1-9-11-6-4-11			

5	5 <b>Zerostress</b> , 59.5 kg	<b>Hugo Besnier</b>
	<b>Stall ROM / Sascha Smrczek</b> 2016, 7j., b. W. v. Areion - Zaya (Diktat) 3-1-4-3-6-4-12-5-15-2	
6	7 <b>Amellata</b> , 58 kg	<b>Andrasch Starke</b>
	<b>Sandro V. Gianella / Henri Alex Pantall</b> 2019, 4j., b. St. v. Pomellato - Arctica (Iffraaj) 5-1-4-3-2-5-1-10-1-2	
7	12 <b>Best Flying</b> , 58 kg	<b>René Piechulek</b>
	<b>Stall Ad Epipas / Andreas Suborics</b> 2019, 4j., Sch. St. v. Pedro The Great - Best Dreaming (Big Shuffle) 5-5-5-10-2-6-2-5-3-1	
8	4 <b>Blueridge Silver</b> , 58 kg	<b>Stefanie Koyuncu</b>
	<b>LMGW-Bloodstock / Mario Hofer</b> 2019, 4j., F. St. v. Siyouni - Blueridge Mountain (Giant's Causeway) 3-6-1-1-1-6-3-5-3-5	
9	1 <b>Clever Candy</b> , 58 kg	<b>Bayarsaikhan Ganbat</b>
	<b>Stall Winterhude / Sascha Smrczek</b> 2017, 6j., b. St. v. Intello - True Course (Dubawi) 5-1-15-3-4-1-2-10-4-6	
10	3 <b>Muhalif</b> , 58 kg	<b>Wladimir Panov</b>
	<b>Cemil Duran / Bohumil Nedorostek</b> 2020, 3j., b. H. v. Lawman - Macina (Platini) 9-1-1-4-1-8-7-1-6-9	
11	8 <b>Power Daddy</b> , 58 kg	<b>Adrie de Vries</b>
	<b>Mülheimer Turfsyndikat 4 / Axel Kleinkorres</b> 2020, 3j., F. H. v. Dandy Man - Artisanne (Mastercraftsman) 4-4-3-2-3-1	
12	11 <b>Exxtra</b> , 56.5 kg	<b>Ronan Thomas</b>
	<b>Anja Wilde / Carlos Lerner</b> 2020, 3j., b. St. v. Starspangledbanner - Rolling Stone (Raven's Pass) 1-4-1-5-4-4-7-5-2-1	

**RACEBETS**
**LANGZEITKURS SICHERN >**

## VERMISCHTES

### Besitzertrainer fordern Sandbahnsanierung

Der Verein Deutscher Besitzertrainer hielt am Samstag, 19. August, in Mülheim an der Ruhr seine Mitgliederversammlung ab. Dazu nachfolgend eine Pressemitteilung.

Im der vom Rennclub Mülheim an der Ruhr dankenswerterweise zur Verfügung gestellten Panorama-Lounge standen nicht nur die obligatorischen Regularien wie Verabschiedung des mehr als soliden Haushalts 2022 und Entlastungen auf

der Tagesordnung. Intensiv beschäftigten sich die Teilnehmer mit den zahlreichen drückenden Fragen im deutschen Galopprennsport, den aktuellen Schwerpunkten des Dachverbandes sowie der technischen Kommission und deren Wirkung für die Besitzertrainer.

Geplant und angekündigt war, die Belange der Besitzertrainer, ohne deren Teilnahme nicht erst seit heute eine Vielzahl von Renntagen nicht mehr zustande kommen würden, direkt vor Ort mit Daniel Krüger als Geschäftsführer von Deutscher Galopp zu diskutieren. Krüger musste leider kurzfristig und für die Teilnehmer aus nachvollziehbaren Gründen absagen und einem unaufschiebbaren anderen Termin nachkommen.

Zu den abgehandelten Fragen gehörte fast schon routinemäßig auch das Thema Sandbahn. Einstimmig wurde der Beschluss gefasst, den Dachverband Deutscher Galopp aufzufordern, alles dafür zu tun, dass die Erneuerung oder der Neubau der Sandbahn in Dortmund noch in diesem Jahr vollzogen wird. Im Falle einer weiteren Verzögerung und ohne regelmäßige Angebote ab Oktober drohen nicht nur weitere Pferde, sondern auch viele Wetter dem Galopprennsport verloren zu gehen.

Bei steigenden Mitgliederzahlen macht der Rückgang der Startpferde von Besitzertrainern der Versammlung große Sorgen. Als Ursache hierfür wurden von überwiegend in Basisprüfungen engagierten Besitzertrainern nicht unerwartet die Ausschreibungen, Rennpreise, Transportbeihilfen, Rennordnungsfragen, Probleme der kleineren Rennvereine sowie die weiter „weglaufenden“ Kosten, die gerade auch Besitzertrainer immer mehr dazu bewegen, sich jeden einzelnen Start doppelt zu überlegen oder sogar den Bestand zu reduzieren. Laut aktueller Statistik von Deutscher Galopp stellten die Besitzertrainer in diesem Jahr bisher rund 20 Prozent der Starter, konnten von den Rennpreisen aber nur 8 Prozent auf ihrer Seite verbuchen. Die Diskussion war offen, sehr fundiert und weit weg von einer „Neiddebatte“, denn die Entwicklungen treffen aus Sicht der Versammlung den gesamten Basissport hart, wirken gleichartig auch auf Public-Trainer und damit auf den gesamten Sport.

Aufgrund der soliden Haushaltslage des Vereins Deutscher Besitzertrainer, bei dem erst 2024 wieder Vorstandswahlen anstehen, soll auch weiter der Rennsport aktiv im Rahmen der Möglichkeiten finanziell durch Aktionen unterstützt werden. Was den Vorstand bedauert, ist, dass die schon seit Jahren ausgeschriebene Unterstützung von fünf Rennen pro Jahr mit 1.000,00 € nur von wenigen Vereinen beantragt werden und damit die eingeplante Summe von 5.000,00 € in den vergangenen Jahren nicht ausgeschöpft wurde.

**RENNVORSCHAU INTERNATIONAL**
**Assistent in Deauville**


Assistent, hier nach seinem Sieg im Hansa-Preis, tritt am Sonntag in Deauville an. [www.galoppfoto.de](http://www.galoppfoto.de)

**Freitag, 25. August**
**York/GB**

Nunthorpe Stakes – Gr. I, 562.000 €, 2 jährige und ältere Pferde, 1000 m

Lonsdale Cup – Gr. II, 281.000 €, 3 jährige und ältere Pferde, 3300 m

Gimcrack Stakes – Gr. II, 281.000 €, 2 jährige Pferde, 1200 m

**Samstag, 26. August**
**Curragh/IRE**

Irish EBF Stakes (Flame of Tara Stakes) – Gr. III, 65.000 €, 2 jährige Stuten, 1600 m

Snow Fairy Fillies Stakes – Gr. III, 55.000 €, 3 jährige und ältere Stuten, 1800 m

Round Tower Stakes – Gr. III, 55.000 €, 2 jährige Pferde, 1200 m

**Goodwood/GB**

Celebration Mile – Gr. II, 169.000 €, 3 jährige und ältere Pferde, 1600 m

Prestige Stakes – Gr. III, 90.000 €, 2 jährige Stuten, 1400 m

**Windsor/GB**

Winter Hill Stakes – Gr. III, 67.000 €, 3 jährige und ältere Pferde, 2000 m

**York/GB**

City of York Stakes – Gr. II, 562.000 €, 3 jährige und ältere Pferde, 1400 m

**RACEBETS**
**LANGZEITKURS SICHERN >**

Strensall Stakes – Gr. III, 191.000 €, 3 jährige und ältere Pferde, 1800 m

**RACEBETS**
**LANGZEITKURS SICHERN >**
**Sonntag, 27. August**
**Deauville/FR**

Grand Prix de Deauville – Gr. II, 200.000 €, 3 jährige und ältere Pferde, 2500 m

mit **Assistent**, Tr: **Henk Grewe**, Jo.: **Bauyrzhan Murzabayev**

Prix de Meautry – Gr. III, 80.000 €, 3 jährige und ältere Pferde, 1200 m

Prix Quincey – Gr. III, 80.000 €, 3 jährige und ältere Pferde, 1600 m

**Naas/IRE**

The Ballyogan Stakes – Gr. III, 80.000 €, 3 jährige und ältere Stuten, 1200 m

**Donnerstag, 31. August**
**Longchamp/FR**

Prix d'Arenberg – Gr. III, 80.000 €, 2 jährige Pferde, 1000 m

Prix Gerald de Geoffre (Prix de Lutece) – Gr. III, 80.000 €, 3 jährige Pferde, 3000 m

**Ende. Aber keine Panik.  
Nächsten Donnerstag  
kommt die neue Ausgabe.**




**TURF-TIMES**  
Fällt auf.